

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
Februar 2024



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Aachen – Düren
Berichtsmonat:	Februar 2024
Erstellungsdatum:	26.02.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.03.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzusordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Aachen – Düren

Februar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Aachen	18
Geschäftsstellenbezirk Alsdorf	21
Geschäftsstellenbezirk Erkelenz	24
Geschäftsstellenbezirk Eschweiler	27
Geschäftsstellenbezirk Geilenkirchen	30
Geschäftsstellenbezirk Heinsberg	33
Geschäftsstellenbezirk Monschau	36
Geschäftsstellenbezirk Stolberg	39
Geschäftsstellenbezirk Düren	42
Geschäftsstellenbezirk Jülich	45

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	66.399	65.586	65.126	813	1,2	1.114	1,7	1,8	1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	42.297	41.765	40.096	532	1,3	1.949	4,8	4,6	5,4
56,0% Männer	23.680	23.347	22.363	333	1,4	1.335	6,0	6,3	8,1
44,0% Frauen	18.617	18.418	17.733	199	1,1	614	3,4	2,5	2,1
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	3.760	3.602	3.484	158	4,4	95	2,6	4,7	6,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	774	757	764	17	2,2	12	1,6	-1,2	0,4
32,4% 50 Jahre und älter	13.722	13.716	13.119	6	0,0	632	4,8	5,9	6,1
22,8% dar. 55 Jahre und älter	9.640	9.622	9.154	18	0,2	748	8,4	10,1	9,5
37,4% Langzeitarbeitslose	15.839	15.751	15.301	88	0,6	423	2,7	1,3	-0,2
5,2% Schwerbehinderte Menschen	2.206	2.245	2.186	-39	-1,7	-9	-0,4	2,0	3,8
36,6% Ausländer	15.495	15.246	14.586	249	1,6	966	6,6	5,6	7,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.316	7.732	6.930	-416	-5,4	-464	-6,0	6,3	2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.749	3.360	2.401	-611	-18,2	19	0,7	1,6	5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.945	1.653	1.896	292	17,7	7	0,4	14,3	17,5
seit Jahresbeginn	15.048	7.732	84.811	x	x	-7	-0,0	6,3	5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.787	6.045	6.637	742	12,3	-586	-7,9	12,5	-1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	1.763	1.788	1.765	-25	-1,4	-302	-14,6	20,0	4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.803	1.282	1.563	521	40,6	-249	-12,1	13,1	3,0
seit Jahresbeginn	12.832	6.045	82.622	x	x	88	0,7	12,5	4,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	7,0	6,7	x	x	x	6,8	6,8	6,5
dar. Männer	7,3	7,2	6,9	x	x	x	7,0	6,9	6,5
Frauen	6,8	6,7	6,5	x	x	x	6,6	6,6	6,4
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,3	5,1	x	x	x	5,5	5,2	4,9
15 bis unter 20 Jahre	4,8	4,7	4,7	x	x	x	5,4	5,4	5,4
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,4	x	x	x	6,4	6,3	6,0
55 bis unter 65 Jahre	7,1	7,1	6,8	x	x	x	6,8	6,7	6,4
Ausländer	18,4	18,1	17,3	x	x	x	18,5	18,4	17,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	7,5	7,2	x	x	x	7,4	7,3	7,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	45.080	44.553	42.953	527	1,2	801	1,8	1,6	2,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	52.659	51.952	50.583	707	1,4	1.356	2,6	2,8	3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	52.835	52.129	50.742	706	1,4	1.386	2,7	2,8	3,6
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,6	8,4	x	x	x	8,6	8,5	8,2
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	12.801	12.112	11.521	689	5,7	1.180	10,2	6,8	12,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	60.540	60.565	59.984	-25	0,0	443	0,7	1,5	2,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	22.952	23.108	22.938	-156	-0,7	-742	-3,1	-2,5	-2,4
Bedarfsgemeinschaften	44.115	44.123	43.945	-8	0,0	-84	-0,2	0,5	1,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.527	1.161	1.626	366	31,5	-437	-22,3	-19,0	-19,9
Zugang seit Jahresbeginn	2.688	1.161	20.206	x	x	-710	-20,9	-19,0	-18,2
Bestand	7.332	7.460	7.894	-128	-1,7	-1.119	-13,2	-10,9	-5,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	22.505	21.960	21.527	545	2,5	1.739	8,4	7,9	6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.566	13.137	11.888	429	3,3	1.290	10,5	9,1	11,0
59,6% Männer	8.086	7.912	7.124	174	2,2	622	8,3	9,1	13,0
40,4% Frauen	5.480	5.225	4.764	255	4,9	668	13,9	9,0	8,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.259	1.118	989	141	12,6	77	6,5	7,3	2,5
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	123	109	102	14	12,8	15	13,9	1,9	-9,7
39,1% 50 Jahre und älter	5.304	5.263	4.842	41	0,8	181	3,5	5,0	5,1
31,1% dar. 55 Jahre und älter	4.219	4.184	3.875	35	0,8	132	3,2	5,0	3,6
11,5% Langzeitarbeitslose	1.556	1.545	1.354	11	0,7	3	0,2	-2,3	-9,3
6,7% Schwerbehinderte Menschen	907	913	870	-6	-0,7	-31	-3,3	-3,1	0,1
25,3% Ausländer	3.430	3.219	2.794	211	6,6	523	18,0	14,7	19,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.791	4.373	3.247	-582	-13,3	-159	-4,0	7,1	1,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.217	2.892	1.886	-675	-23,3	121	5,8	3,6	7,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	927	716	681	211	29,5	-160	-14,7	12,2	-5,4
seit Jahresbeginn	8.164	4.373	41.425	x	x	129	1,6	7,1	7,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.135	2.901	2.915	234	8,1	-346	-9,9	12,8	7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	1.259	1.274	1.101	-15	-1,2	-195	-13,4	23,3	6,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	741	541	648	200	37,0	-178	-19,4	7,8	4,0
seit Jahresbeginn	6.036	2.901	37.687	x	x	-17	-0,3	12,8	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,0	x	x	x	2,1	2,0	1,8
dar. Männer	2,5	2,5	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,0
Frauen	2,0	1,9	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,6	1,4	x	x	x	1,8	1,6	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,6	x	x	x	0,8	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,3	x	x	x	2,5	2,4	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	2,9	x	x	x	3,1	3,0	2,8
Ausländer	4,1	3,8	3,3	x	x	x	3,7	3,6	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.861	13.433	12.214	428	3,2	1.214	9,6	8,5	10,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.512	15.008	13.853	504	3,4	1.258	8,8	7,3	8,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.681	15.178	14.008	503	3,3	1.291	9,0	7,5	8,9
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,5	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	12.801	12.112	11.521	689	5,7	1.180	10,2	6,8	12,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	43.894	43.626	43.599	268	0,6	-625	-1,4	-1,1	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	28.731	28.628	28.208	103	0,4	659	2,3	2,6	3,2
54,3% Männer	15.594	15.435	15.239	159	1,0	713	4,8	4,9	5,9
45,7% Frauen	13.137	13.193	12.969	-56	-0,4	-54	-0,4	0,1	0,1
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	2.501	2.484	2.495	17	0,7	18	0,7	3,5	8,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	651	648	662	3	0,5	-3	-0,5	-1,7	2,2
29,3% 50 Jahre und älter	8.418	8.453	8.277	-35	-0,4	451	5,7	6,5	6,8
18,9% dar. 55 Jahre und älter	5.421	5.438	5.279	-17	-0,3	616	12,8	14,3	14,2
49,7% Langzeitarbeitslose	14.283	14.206	13.947	77	0,5	420	3,0	1,7	0,7
4,5% Schwerbehinderte Menschen	1.299	1.332	1.316	-33	-2,5	22	1,7	5,8	6,4
42,0% Ausländer	12.065	12.027	11.792	38	0,3	443	3,8	3,4	4,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.525	3.359	3.683	166	4,9	-305	-8,0	5,3	3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	532	468	515	64	13,7	-102	-16,1	-9,3	-3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.018	937	1.215	81	8,6	167	19,6	16,0	35,9
seit Jahresbeginn	6.884	3.359	43.386	x	x	-136	-1,9	5,3	3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.652	3.144	3.722	508	16,2	-240	-6,2	12,3	-6,8
dar. in Erwerbstätigkeit	504	514	664	-10	-1,9	-107	-17,5	12,5	0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.062	741	915	321	43,3	-71	-6,3	17,2	2,2
seit Jahresbeginn	6.796	3.144	44.935	x	x	105	1,6	12,3	5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,7	x	x	x	4,8	4,7	4,6
dar. Männer	4,8	4,8	4,7	x	x	x	4,7	4,6	4,5
Frauen	4,8	4,8	4,7	x	x	x	4,9	4,9	4,8
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,7	3,6	3,4
15 bis unter 20 Jahre	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,6	4,7	4,6
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,9	3,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,9	x	x	x	3,7	3,7	3,6
Ausländer	14,3	14,3	14,0	x	x	x	14,8	14,8	14,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,1	x	x	x	5,1	5,1	5,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.219	31.120	30.739	99	0,3	-413	-1,3	-1,1	-0,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	37.147	36.945	36.730	202	0,5	98	0,3	1,0	1,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	37.154	36.952	36.734	202	0,5	95	0,3	1,0	1,7
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,1	6,1	x	x	x	6,2	6,1	6,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	60.540	60.565	59.984	-25	0,0	443	0,7	1,5	2,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	22.952	23.108	22.938	-156	-0,7	-742	-3,1	-2,5	-2,4
Bedarfsgemeinschaften	44.115	44.123	43.945	-8	0,0	-84	-0,2	0,5	1,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

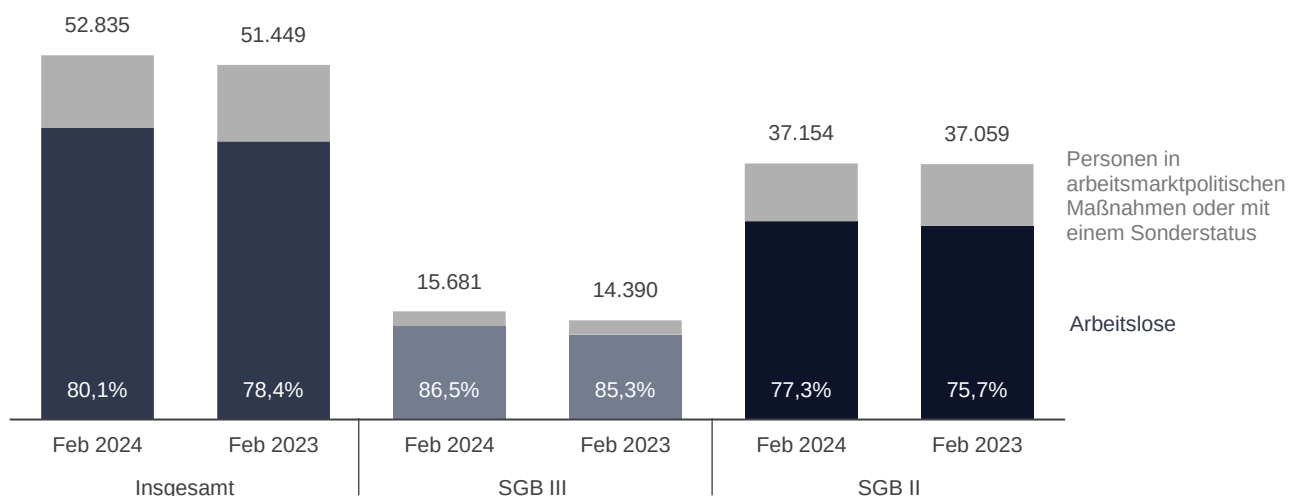
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Aachen – Düren

Februar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	42.297	41.765	532	1,3	1.949	4,8	4,6	5,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.783	2.788	-5	-0,2	-1.148	-29,2	-28,4	-27,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.226	1.164	62	5,3	-182	-12,9	-9,6	-8,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.557	1.624	-67	-4,1	-966	-38,3	-37,7	-37,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	45.080	44.553	527	1,2	801	1,8	1,6	2,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	7.579	7.399	180	2,4	555	7,9	10,3	11,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.937	1.949	-12	-0,6	122	6,7	6,8	2,5
Arbeitsgelegenheiten	464	452	12	2,7	31	7,2	5,9	0,9
Fremdförderung	3.779	3.716	63	1,7	495	15,1	23,3	26,1
Beschäftigungszuschuss	60	65	-5	-7,7	-8	-11,8	-3,0	-7,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	512	525	-13	-2,5	-57	-10,0	-10,3	-10,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	827	693	134	19,3	-28	-3,3	-12,4	5,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	52.659	51.952	707	1,4	1.356	2,6	2,8	3,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	176	177	-1	-0,6	30	20,5	22,9	13,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	170	170	-	-	34	25,0	25,0	16,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	7	-1	-14,3	-4	-40,0	-12,5	-42,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	52.835	52.129	706	1,4	1.386	2,7	2,8	3,6
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,6	x	x	x	8,6	8,5	8,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,1	80,1	x	x	x	78,4	78,8	77,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aachen – Düren

Februar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	13.566	13.137	429	3,3	1.290	10,5	9,1	11,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	295	296	-1	-0,3	-76	-20,5	-11,9	-9,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	295	296	-1	-0,3	-76	-20,5	-11,9	-9,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.861	13.433	428	3,2	1.214	9,6	8,5	10,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.650	1.575	75	4,8	43	2,7	-1,7	-1,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	1.236	1.211	25	2,1	97	8,5	5,8	0,6
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	155	171	-16	-9,4	-16	-9,4	-6,0	-14,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	259	193	66	34,2	-38	-12,8	-30,1	0,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.512	15.008	504	3,4	1.258	8,8	7,3	8,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	170	170	-	-	34	25,0	25,0	16,5
Gründungszuschuss	170	170	-	-	34	25,0	25,0	16,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.681	15.178	503	3,3	1.291	9,0	7,5	8,9
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,5	86,6	x	x	x	85,3	85,3	83,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	28.731	28.628	103	0,4	659	2,3	2,6	3,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.488	2.492	-4	-0,2	-1.072	-30,1	-30,0	-29,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	931	868	63	7,3	-106	-10,2	-8,8	-7,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.557	1.624	-67	-4,1	-966	-38,3	-37,7	-37,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.219	31.120	99	0,3	-413	-1,3	-1,1	-0,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.928	5.824	104	1,8	511	9,4	14,1	15,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	701	738	-37	-5,0	25	3,7	8,5	5,6
Fremdförderung	464	452	12	2,7	31	7,2	5,9	0,9
Beschäftigungszuschuss	3.624	3.545	79	2,2	511	16,4	25,2	28,9
Teilhabe am Arbeitsmarkt	60	65	-5	-7,7	-8	-11,8	-3,0	-7,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	512	525	-13	-2,5	-57	-10,0	-10,3	-10,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	568	500	68	13,6	10	1,8	-2,9	7,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	37.147	36.945	202	0,5	98	0,3	1,0	1,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	6	7	-1	-14,3	-4	-40,0	-12,5	-42,9
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	7	-1	-14,3	-4	-40,0	-12,5	-42,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	37.154	36.952	202	0,5	95	0,3	1,0	1,7
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,1	x	x	x	6,2	6,1	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,3	77,5	x	x	x	75,7	76,3	75,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

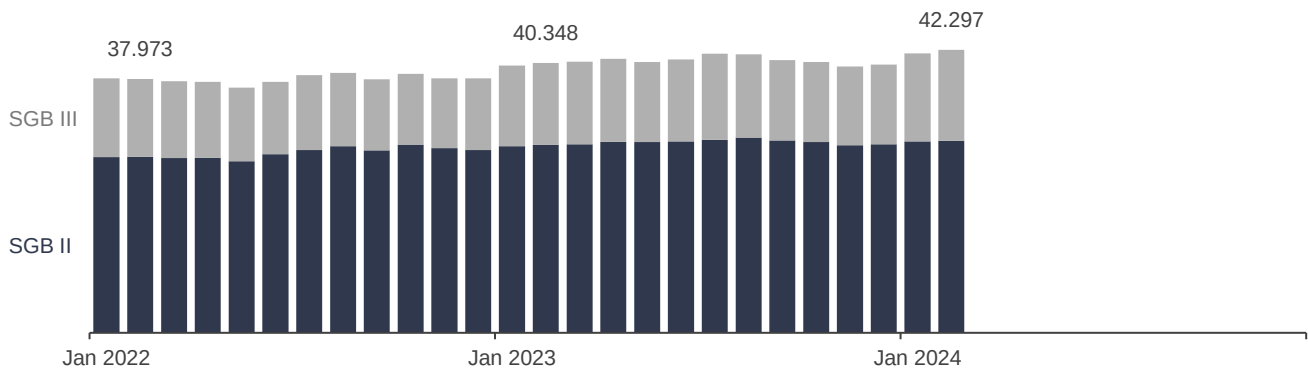
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar um 532 auf 42.297 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.949 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 13.566, das sind 429 mehr als im Vormonat und 1.290 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 28.731 Arbeitslose, das ist ein Plus von 103 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2023 waren es 659 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	42.297	532	1,3	1.949	4,8	7,1	7,0	6,8
Männer	23.680	333	1,4	1.335	6,0	7,3	7,2	7,0
Frauen	18.617	199	1,1	614	3,4	6,8	6,7	6,6
15 bis unter 25 Jahre	3.760	158	4,4	95	2,6	5,5	5,3	5,5
15 bis unter 20 Jahre	774	17	2,2	12	1,6	4,8	4,7	5,4
50 Jahre und älter	13.722	6	0,0	632	4,8	6,7	6,7	6,4
55 Jahre und älter	9.640	18	0,2	748	8,4	7,1	7,1	6,8
Deutsche	26.802	284	1,1	983	3,8	5,2	5,2	5,1
Ausländer	15.495	249	1,6	966	6,6	18,4	18,1	18,5
Rechtskreis SGB III	13.566	429	3,3	1.290	10,5	2,3	2,2	2,1
Männer	8.086	174	2,2	622	8,3	2,5	2,5	2,3
Frauen	5.480	255	4,9	668	13,9	2,0	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1.259	141	12,6	77	6,5	1,8	1,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	123	14	12,8	15	13,9	0,8	0,7	0,8
50 Jahre und älter	5.304	41	0,8	181	3,5	2,6	2,5	2,5
55 Jahre und älter	4.219	35	0,8	132	3,2	3,1	3,1	3,1
Deutsche	10.136	218	2,2	767	8,2	2,0	1,9	1,8
Ausländer	3.430	211	6,6	523	18,0	4,1	3,8	3,7
Rechtskreis SGB II	28.731	103	0,4	659	2,3	4,8	4,8	4,8
Männer	15.594	159	1,0	713	4,8	4,8	4,8	4,7
Frauen	13.137	-56	-0,4	-54	-0,4	4,8	4,8	4,9
15 bis unter 25 Jahre	2.501	17	0,7	18	0,7	3,7	3,6	3,7
15 bis unter 20 Jahre	651	3	0,5	-3	-0,5	4,0	4,0	4,6
50 Jahre und älter	8.418	-35	-0,4	451	5,7	4,1	4,1	3,9
55 Jahre und älter	5.421	-17	-0,3	616	12,8	4,0	4,0	3,7
Deutsche	16.666	66	0,4	216	1,3	3,3	3,2	3,2
Ausländer	12.065	38	0,3	443	3,8	14,3	14,3	14,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

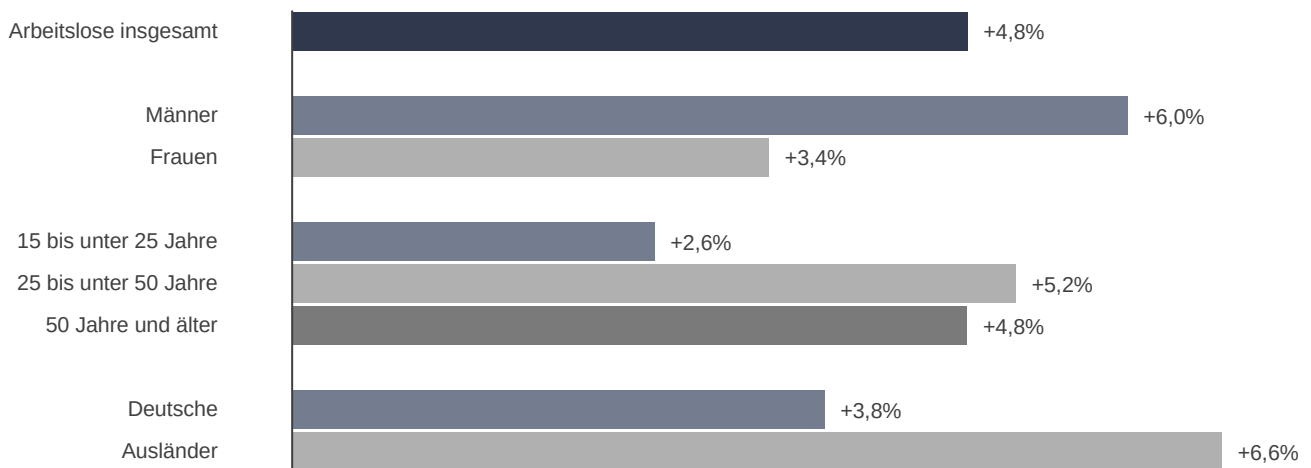
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

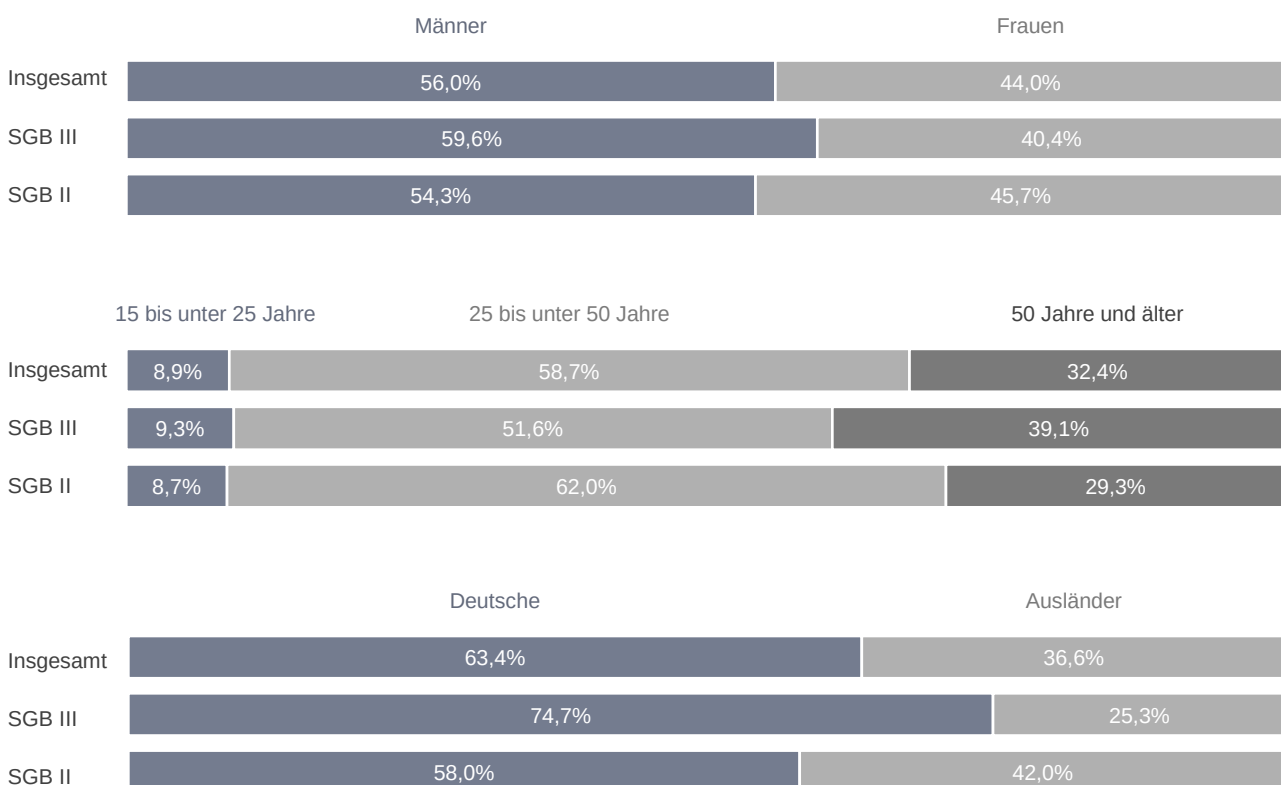
Agentur für Arbeit Aachen – Düren
Februar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +3% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +7% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



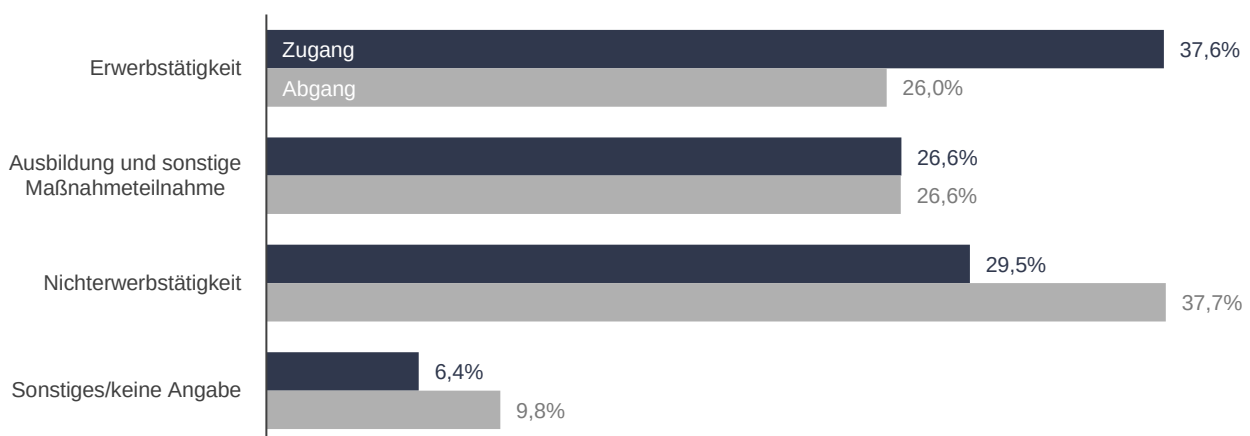
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
Februar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 7.316 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 464 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 6.787 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 586 weniger als im Februar 2023. Seit Jahresbeginn gab es 15.048 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (-7). Dem gegenüber stehen 12.832 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 88 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 2.749 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.763 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 302 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	7.316	-416	-5,4	-464	-6,0	15.048	-7	-0,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.749	-611	-18,2	19	0,7	6.109	71	1,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	2.632	-617	-19,0	41	1,6	5.881	86	1,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	29	1	3,6	-24	-45,3	57	-25	-30,5
Selbständigkeit	82	6	7,9	4	5,1	158	12	8,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.945	292	17,7	7	0,4	3.598	214	6,3
Nichterwerbstätigkeit	2.155	-184	-7,9	-416	-16,2	4.494	-137	-3,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.248	-172	-12,1	-237	-16,0	2.668	-40	-1,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	744	32	4,5	-155	-17,2	1.456	-148	-9,2
Sonstiges/keine Angabe	467	87	22,9	-74	-13,7	847	-155	-15,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	6.787	742	12,3	-586	-7,9	12.832	88	0,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.763	-25	-1,4	-302	-14,6	3.551	-4	-0,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.638	7	0,4	-290	-15,0	3.269	-43	-1,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	38	9	31,0	-1	-2,6	67	8	13,6
Selbständigkeit	84	-32	-27,6	-6	-6,7	200	29	17,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.803	521	40,6	-249	-12,1	3.085	-101	-3,2
Nichterwerbstätigkeit	2.556	229	9,8	-31	-1,2	4.883	148	3,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.437	220	18,1	-47	-3,2	2.654	-30	-1,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	790	56	7,6	10	1,3	1.524	136	9,8
Sonstiges/keine Angabe	665	17	2,6	-4	-0,6	1.313	45	3,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

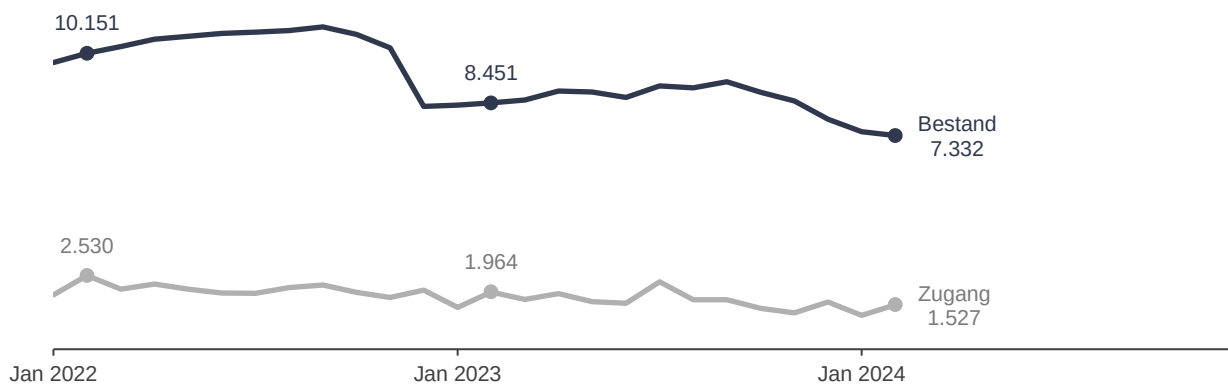
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
Februar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Aachen – Düren waren im Februar 7.332 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Rückgang von 128 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.119 Stellen weniger (–13 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 1.527 neue Arbeitsstellen, das waren 437 oder 22 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.688 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 710 oder 21%. Zudem wurden im Februar 1.665 Arbeitsstellen abgemeldet, 211 oder 11 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 3.237 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 80 oder 2%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.527	366	31,5	-437	-22,3	2.688	-710	-20,9
dar. sofort zu besetzen	1.218	329	37,0	-208	-14,6	2.107	-296	-12,3
sozialversicherungspflichtig	1.496	372	33,1	-425	-22,1	2.620	-703	-21,2
dar. sofort zu besetzen	1.194	340	39,8	-197	-14,2	2.048	-302	-12,9
Bestand	7.332	-128	-1,7	-1.119	-13,2	7.396	-1.018	-12,1
dar. sofort zu besetzen	7.089	-168	-2,3	-992	-12,3	7.173	-887	-11,0
sozialversicherungspflichtig	7.219	-130	-1,8	-1.023	-12,4	7.284	-916	-11,2
dar. sofort zu besetzen	6.978	-170	-2,4	-908	-11,5	7.063	-796	-10,1
Abgang	1.665	93	5,9	-211	-11,2	3.237	-80	-2,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.634	127	8,4	-189	-10,4	3.141	-89	-2,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

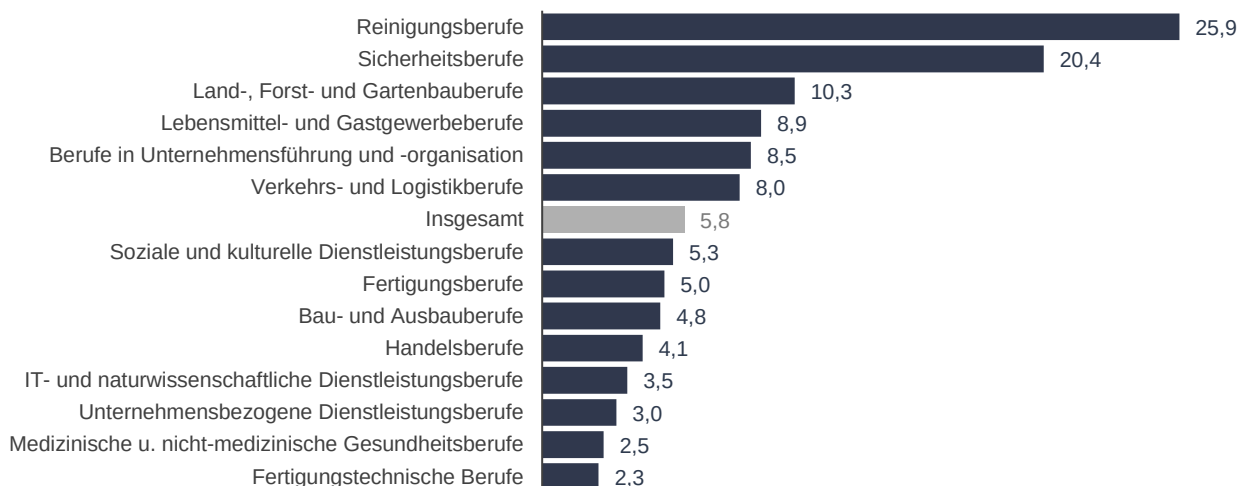
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Aachen – Düren

Februar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	42.297	100	532	1,3	1.949	4,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	1.067	2,5	14	1,3	77	7,8
Fertigungsberufe	2.826	6,7	27	1,0	59	2,1
Fertigungstechnische Berufe	2.349	5,6	84	3,7	125	5,6
Bau- und Ausbauberufe	2.770	6,5	26	0,9	291	11,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	3.779	8,9	182	5,1	143	3,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	2.182	5,2	-	-	107	5,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	3.087	7,3	72	2,4	323	11,7
Handelsberufe	4.273	10,1	44	1,0	111	2,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.900	6,9	33	1,2	107	3,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	1.106	2,6	13	1,2	108	10,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	979	2,3	21	2,2	142	17,0
Sicherheitsberufe	2.058	4,9	-13	-0,6	70	3,5
Verkehrs- und Logistikberufe	7.227	17,1	99	1,4	446	6,6
Reinigungsberufe	3.572	8,4	-12	-0,3	-4	-0,1
Keine Angabe	2.122	5,0	-58	-2,7	-156	-6,8
Gemeldete Arbeitsstellen	7.332	100	-128	-1,7	-1.119	-13,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	104	1,4	9	9,5	-24	-18,8
Fertigungsberufe	569	7,8	-3	-0,5	-96	-14,4
Fertigungstechnische Berufe	1.025	14,0	11	1,1	-389	-27,5
Bau- und Ausbauberufe	577	7,9	2	0,3	-157	-21,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	425	5,8	20	4,9	-26	-5,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	874	11,9	-13	-1,5	-123	-12,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	580	7,9	-15	-2,5	-203	-25,9
Handelsberufe	1.047	14,3	-91	-8,0	266	34,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	342	4,7	-16	-4,5	-140	-29,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	366	5,0	-14	-3,7	-145	-28,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	283	3,9	2	0,7	-108	-27,6
Sicherheitsberufe	101	1,4	-27	-21,1	-	-
Verkehrs- und Logistikberufe	901	12,3	6	0,7	82	10,0
Reinigungsberufe	138	1,9	1	0,7	-56	-28,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

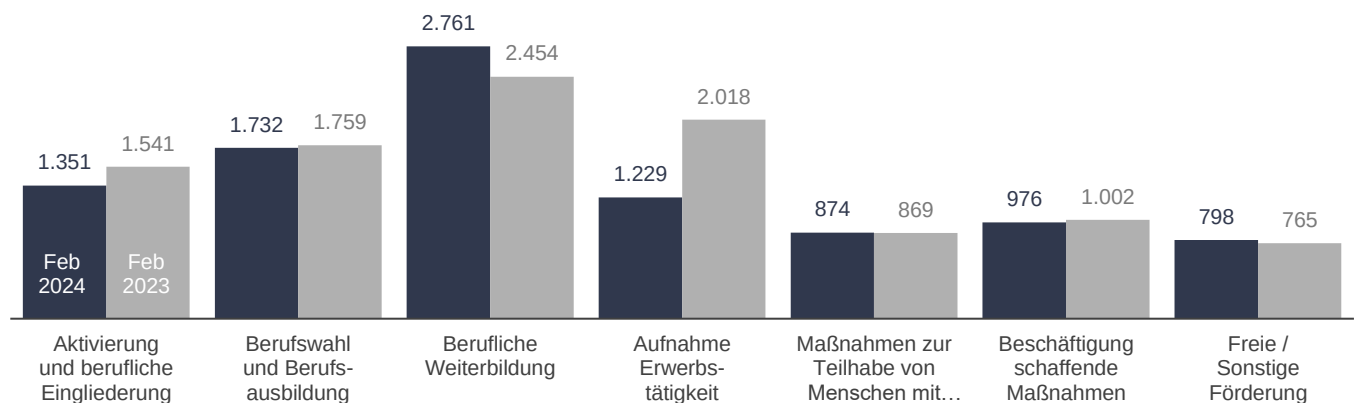
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
Februar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.249	81	6,9	-341	-21,4	2.417	-458	-15,9
Berufswahl und Berufsausbildung	113	19	20,2	-62	-35,4	207	-19	-8,4
Berufliche Weiterbildung	411	89	27,6	-27	-6,2	733	53	7,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	279	-18	-6,1	-128	-31,4	576	-133	-18,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	77	3	4,1	-	-	151	8	5,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	40	-14	-25,9	-21	-34,4	94	-7	-6,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	163	34	26,4	-53	-24,5	292	-30	-9,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.351	67	5,2	-190	-12,3	1.318	-164	-11,0
Berufswahl und Berufsausbildung	1.732	-128	-6,9	-27	-1,5	1.796	-41	-2,2
Berufliche Weiterbildung	2.761	42	1,5	307	12,5	2.740	284	11,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.229	-82	-6,3	-789	-39,1	1.270	-762	-37,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	874	-16	-1,8	5	0,6	882	-4	-0,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	976	-1	-0,1	-26	-2,6	977	-31	-3,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	798	-17	-2,1	33	4,3	807	42	5,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	792	-5	-0,6	-171	-17,8	1.589	-306	-16,1
Berufswahl und Berufsausbildung	287	189	192,9	-34	-10,6	385	2	0,5
Berufliche Weiterbildung	392	64	19,5	-42	-9,7	720	-85	-10,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	376	-305	-44,8	-99	-20,8	1.057	153	16,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	75	13	21,0	-3	-3,8	137	12	9,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	31	-4	-11,4	-19	-38,0	66	-22	-25,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	165	2	1,2	-31	-15,8	328	-40	-10,9

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Aachen – Düren (Arbeitsort)

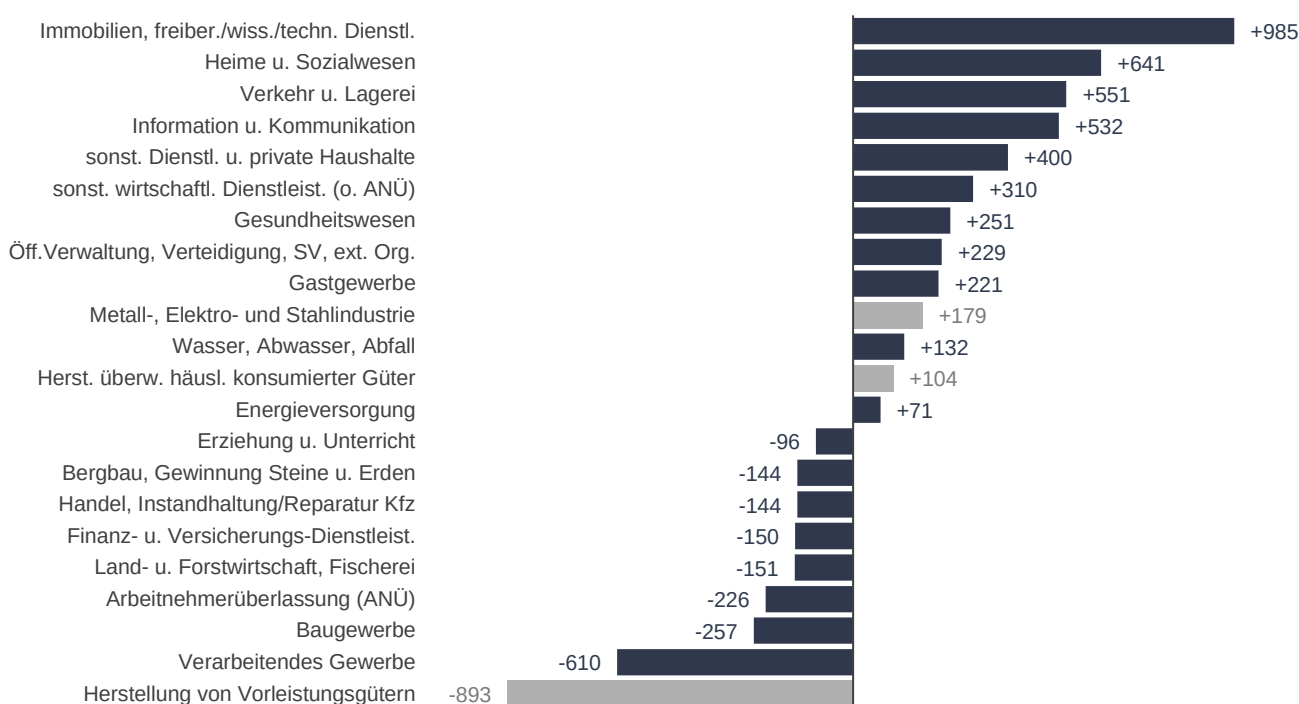
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Aachen – Düren auf 393.931. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.551 oder 0,7%, nach +3.582 oder +0,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+985 oder +2,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (–893 oder –5,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	393.931	394.222	395.939	397.929	391.380	2.551	0,7
54,2% Männer	213.319	213.079	213.836	215.298	212.250	1.069	0,5
45,8% Frauen	180.612	181.143	182.103	182.631	179.130	1.482	0,8
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	40.620	41.831	43.628	44.867	41.014	-394	-1,0
66,3% 25 bis unter 55 Jahre	261.122	261.212	261.638	263.063	261.531	-409	-0,2
22,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	87.775	86.958	86.489	85.892	84.845	2.930	3,5
68,3% Vollzeit	268.935	269.867	271.442	273.457	267.923	1.012	0,4
31,7% Teilzeit	124.996	124.355	124.497	124.472	123.457	1.539	1,2
84,0% Deutsche	330.992	332.956	335.450	337.110	332.539	-1.547	-0,5
16,0% Ausländer	62.939	61.266	60.489	60.818	58.835	4.104	7,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

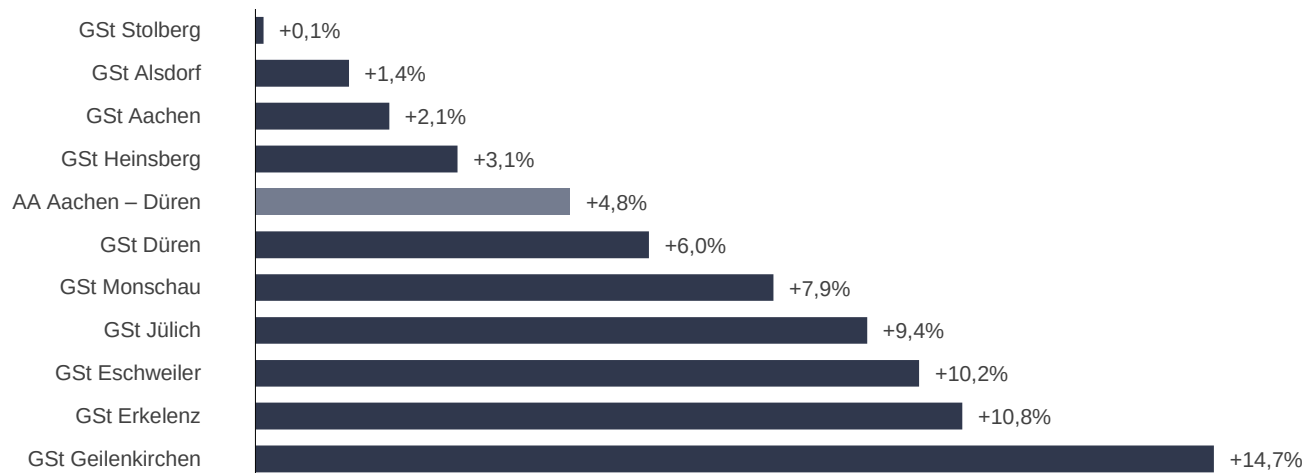
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
Februar 2024

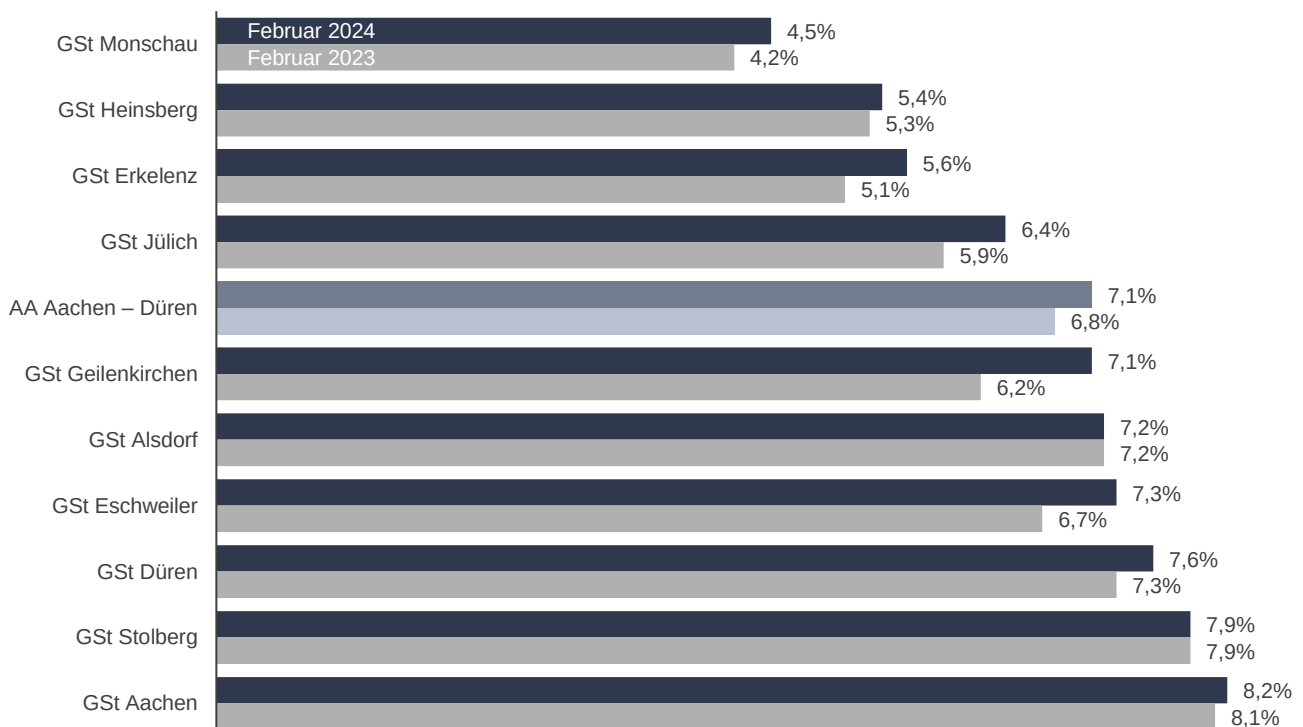
Im Agenturbezirk Aachen – Düren entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Stolberg; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Geilenkirchen mit einer Zunahme von 15%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Aachen – Düren. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2024 von 4,5% in Monschau bis 8,2% in Aachen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Aachen

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 188 auf 11.683 Personen gestiegen. Das waren 235 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 8,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,1%. Dabei meldeten sich 1.793 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 137 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.606 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-261). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.717 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 59 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.111 Abmeldungen von Arbeitslosen (-164).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 27 Stellen auf 1.805 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 759 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 371 neue Arbeitsstellen, 258 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 692 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 404.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.234	18.038	17.978	196	1,1	-437	-2,3	-2,8	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.683	11.495	11.091	188	1,6	235	2,1	1,0	1,3
56,0% Männer	6.539	6.441	6.225	98	1,5	75	1,2	0,2	2,4
44,0% Frauen	5.144	5.054	4.866	90	1,8	160	3,2	2,0	-0,1
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	838	783	754	55	7,0	-6	-0,7	-0,8	1,9
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	181	171	162	10	5,8	4	2,3	-	-4,7
33,6% 50 Jahre und älter	3.927	3.900	3.773	27	0,7	144	3,8	3,8	3,8
23,7% dar. 55 Jahre und älter	2.766	2.758	2.648	8	0,3	241	9,5	10,6	10,3
40,0% Langzeitarbeitslose	4.672	4.650	4.554	22	0,5	-269	-5,4	-6,4	-8,1
4,3% Schwerbehinderte Menschen	497	506	495	-9	-1,8	-27	-5,2	-3,4	-2,4
43,0% Ausländer	5.024	4.863	4.682	161	3,3	81	1,6	-1,2	0,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.793	1.924	1.654	-131	-6,8	-137	-7,1	4,2	2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	738	895	536	-157	-17,5	38	5,4	3,9	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	510	444	532	66	14,9	-27	-5,0	13,3	24,3
15 bis unter 25 Jahre	273	222	200	51	23,0	-36	-11,7	1,8	8,7
55 Jahre und älter	288	346	252	-58	-16,8	11	4,0	11,6	9,1
seit Jahresbeginn	3.717	1.924	21.310	x	x	-59	-1,6	4,2	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.606	1.505	1.725	101	6,7	-261	-14,0	6,9	-1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	447	461	479	-14	-3,0	-94	-17,4	12,7	4,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	450	331	480	119	36,0	-97	-17,7	2,8	-3,2
15 bis unter 25 Jahre	199	166	229	33	19,9	-40	-16,7	6,4	6,0
55 Jahre und älter	297	265	290	32	12,1	35	13,4	12,8	10,7
seit Jahresbeginn	3.111	1.505	21.114	x	x	-164	-5,0	6,9	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,2	8,0	7,7	x	x	x	8,1	8,1	7,8
Männer	8,2	8,1	7,8	x	x	x	8,3	8,2	7,8
Frauen	8,1	7,9	7,6	x	x	x	7,9	7,9	7,8
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,9	3,7	x	x	x	4,3	4,1	3,8
15 bis unter 20 Jahre	5,7	5,4	5,1	x	x	x	7,0	6,8	6,8
50 bis unter 65 Jahre	9,8	9,7	9,4	x	x	x	9,6	9,5	9,2
55 bis unter 65 Jahre	10,3	10,3	10,0	x	x	x	10,0	9,9	9,5
Ausländer	17,1	16,5	15,9	x	x	x	18,6	18,5	17,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,6	8,3	x	x	x	8,7	8,6	8,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	371	321	439	50	15,6	-258	-41,0	-31,3	-31,4
Zugang seit Jahresbeginn	692	321	6.471	x	x	-404	-36,9	-31,3	-20,0
Bestand	1.805	1.832	2.025	-27	-1,5	-759	-29,6	-27,8	-16,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Aachen

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 172 auf 3.209 Personen gestiegen. Das waren 458 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 934 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 689 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-126). Seit Beginn des Jahres gab es 2.015 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 74 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.347 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-60).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.322	5.094	4.989	228	4,5	468	9,6	7,1	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.209	3.037	2.684	172	5,7	458	16,6	10,7	14,0
59,5% Männer	1.910	1.827	1.611	83	4,5	195	11,4	7,9	15,5
40,5% Frauen	1.299	1.210	1.073	89	7,4	263	25,4	15,2	11,9
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	257	203	169	54	26,6	39	17,9	8,6	6,3
0,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	13	9	1	7,7	-2	-12,5	8,3	-10,0
31,7% 50 Jahre und älter	1.018	979	861	39	4,0	74	7,8	7,1	6,4
24,6% dar. 55 Jahre und älter	790	762	671	28	3,7	46	6,2	7,0	6,2
8,1% Langzeitarbeitslose	259	251	195	8	3,2	-4	-1,5	-8,1	-21,7
3,7% Schwerbehinderte Menschen	120	117	109	3	2,6	-11	-8,4	-15,8	-5,2
36,2% Ausländer	1.161	1.025	899	136	13,3	253	27,9	15,2	27,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	934	1.081	725	-147	-13,6	23	2,5	5,0	-2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	601	762	409	-161	-21,1	89	17,4	4,8	4,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	201	165	167	36	21,8	-48	-19,3	-1,8	-10,2
15 bis unter 25 Jahre	146	102	72	44	43,1	9	6,6	22,9	-4,0
55 Jahre und älter	154	210	106	-56	-26,7	-3	-1,9	6,6	-7,0
seit Jahresbeginn	2.015	1.081	9.954	x	x	74	3,8	5,0	6,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	689	658	641	31	4,7	-126	-15,5	11,1	-1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	315	304	267	11	3,6	-26	-7,6	13,4	6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	167	123	137	44	35,8	-74	-30,7	-0,8	-19,9
15 bis unter 25 Jahre	80	56	69	24	42,9	-14	-14,9	12,0	-15,9
55 Jahre und älter	125	119	117	6	5,0	8	6,8	-	18,2
seit Jahresbeginn	1.347	658	8.746	x	x	-60	-4,3	11,1	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,7
Männer	2,4	2,3	2,0	x	x	x	2,2	2,2	1,8
Frauen	2,0	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,0	0,8	x	x	x	1,1	1,0	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,3	x	x	x	0,6	0,5	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,5	x	x	x	2,9	2,7	2,4
Ausländer	3,9	3,5	3,1	x	x	x	3,4	3,4	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,0	x	x	x	2,1	2,1	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Aachen
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 16 auf 8.474 Personen gestiegen. Das waren 223 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%.

Dabei meldeten sich 859 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 160 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 917 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 135 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.702 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 133 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.764 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-104).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.912	12.944	12.989	-32	-0,2	-905	-6,5	-6,2	-5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.474	8.458	8.407	16	0,2	-223	-2,6	-2,1	-2,2
54,6% Männer	4.629	4.614	4.614	15	0,3	-120	-2,5	-2,5	-1,5
45,4% Frauen	3.845	3.844	3.793	1	0,0	-103	-2,6	-1,5	-3,1
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	581	580	585	1	0,2	-45	-7,2	-3,7	0,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	167	158	153	9	5,7	6	3,7	-0,6	-4,4
34,3% 50 Jahre und älter	2.909	2.921	2.912	-12	-0,4	70	2,5	2,8	3,0
23,3% dar. 55 Jahre und älter	1.976	1.996	1.977	-20	-1,0	195	10,9	12,1	11,8
52,1% Langzeitarbeitslose	4.413	4.399	4.359	14	0,3	-265	-5,7	-6,3	-7,4
4,4% Schwerbehinderte Menschen	377	389	386	-12	-3,1	-16	-4,1	1,0	-1,5
45,6% Ausländer	3.863	3.838	3.783	25	0,7	-172	-4,3	-4,8	-4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	859	843	929	16	1,9	-160	-15,7	3,3	6,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	137	133	127	4	3,0	-51	-27,1	-0,7	-12,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	309	279	365	30	10,8	21	7,3	24,6	50,8
15 bis unter 25 Jahre	127	120	128	7	5,8	-45	-26,2	-11,1	17,4
55 Jahre und älter	134	136	146	-2	-1,5	14	11,7	20,4	24,8
seit Jahresbeginn	1.702	843	11.356	x	x	-133	-7,2	3,3	4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	917	847	1.084	70	8,3	-135	-12,8	3,8	-1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	132	157	212	-25	-15,9	-68	-34,0	11,3	1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	283	208	343	75	36,1	-23	-7,5	5,1	5,5
15 bis unter 25 Jahre	119	110	160	9	8,2	-26	-17,9	3,8	19,4
55 Jahre und älter	172	146	173	26	17,8	27	18,6	25,9	6,1
seit Jahresbeginn	1.764	847	12.368	x	x	-104	-5,6	3,8	10,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,9	5,9	x	x	x	6,2	6,1	6,1
Männer	5,8	5,8	5,8	x	x	x	6,1	6,1	6,0
Frauen	6,0	6,0	6,0	x	x	x	6,3	6,2	6,2
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	3,2	3,1	3,0
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,0	4,8	x	x	x	6,4	6,3	6,4
50 bis unter 65 Jahre	7,3	7,3	7,3	x	x	x	7,3	7,3	7,2
55 bis unter 65 Jahre	7,4	7,5	7,5	x	x	x	7,1	7,1	7,1
Ausländer	13,1	13,0	12,8	x	x	x	15,2	15,2	14,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,3	6,3	x	x	x	6,6	6,6	6,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Alsdorf

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 90 auf 6.366 Personen gestiegen. Das waren 90 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 1.097 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 184 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.006 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-76). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.293 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 190 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.904 Abmeldungen von Arbeitslosen (-40).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 48 Stellen auf 1.309 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 76 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 198 neue Arbeitsstellen, 22 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 327 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 73.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.143	10.140	10.086	3	0,0	10	0,1	2,1	2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.366	6.276	5.997	90	1,4	90	1,4	3,1	4,5
55,9% Männer	3.556	3.531	3.335	25	0,7	125	3,6	6,7	9,0
44,1% Frauen	2.810	2.745	2.662	65	2,4	-35	-1,2	-1,1	-0,6
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	571	536	497	35	6,5	29	5,4	11,0	11,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	130	125	118	5	4,0	27	26,2	33,0	38,8
33,8% 50 Jahre und älter	2.150	2.146	2.052	4	0,2	17	0,8	2,8	4,1
23,0% dar. 55 Jahre und älter	1.467	1.454	1.403	13	0,9	19	1,3	3,7	4,9
37,1% Langzeitarbeitslose	2.359	2.354	2.275	5	0,2	99	4,4	3,6	0,5
6,3% Schwerbehinderte Menschen	399	408	382	-9	-2,2	-	-	4,6	3,5
34,4% Ausländer	2.187	2.129	2.038	58	2,7	48	2,2	3,3	6,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.097	1.196	1.067	-99	-8,3	-184	-14,4	-0,5	3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	420	521	382	-101	-19,4	-9	-2,1	-14,9	7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	259	232	251	27	11,6	-49	-15,9	14,9	16,7
15 bis unter 25 Jahre	166	169	142	-3	-1,8	-49	-22,8	15,0	-9,6
55 Jahre und älter	190	232	175	-42	-18,1	-20	-9,5	-1,7	-0,6
seit Jahresbeginn	2.293	1.196	13.082	x	x	-190	-7,7	-0,5	6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.006	898	1.022	108	12,0	-76	-7,0	4,2	4,1
dar. in Erwerbstätigkeit	264	271	277	-7	-2,6	-27	-9,3	15,8	2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	212	182	215	30	16,5	-48	-18,5	1,1	26,5
15 bis unter 25 Jahre	129	119	131	10	8,4	-24	-15,7	12,3	-4,4
55 Jahre und älter	187	190	195	-3	-1,6	12	6,9	2,7	10,8
seit Jahresbeginn	1.904	898	12.790	x	x	-40	-2,1	4,2	4,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,1	6,8	x	x	x	7,2	7,0	6,6
Männer	7,5	7,5	7,1	x	x	x	7,3	7,1	6,5
Frauen	6,9	6,7	6,5	x	x	x	7,1	6,9	6,6
15 bis unter 25 Jahre	6,3	5,9	5,5	x	x	x	6,1	5,5	5,0
15 bis unter 20 Jahre	5,6	5,4	5,1	x	x	x	5,1	4,6	4,2
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,4	x	x	x	6,7	6,6	6,3
55 bis unter 65 Jahre	7,1	7,0	6,8	x	x	x	7,3	7,1	6,8
Ausländer	18,3	17,8	17,0	x	x	x	18,4	17,7	16,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,8	7,7	7,4	x	x	x	7,8	7,5	7,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	198	129	190	69	53,5	-22	-10,0	-28,3	-25,2
Zugang seit Jahresbeginn	327	129	2.552	x	x	-73	-18,3	-28,3	-16,0
Bestand	1.309	1.261	1.320	48	3,8	76	6,2	4,1	6,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Alsdorf

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 86 auf 2.124 Personen gestiegen. Das waren 100 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 588 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 69 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 477 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-31). Seit Beginn des Jahres gab es 1.281 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 115 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 910 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-26).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.505	3.513	3.434	-8	-0,2	139	4,1	6,9	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.124	2.038	1.815	86	4,2	100	4,9	6,6	9,9
60,9% Männer	1.293	1.272	1.100	21	1,7	58	4,7	7,8	12,7
39,1% Frauen	831	766	715	65	8,5	42	5,3	4,8	5,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	204	177	138	27	15,3	17	9,1	22,1	-4,8
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	14	10	4	28,6	6	50,0	7,7	-28,6
38,7% 50 Jahre und älter	822	818	749	4	0,5	-55	-6,3	-2,6	0,5
29,9% dar. 55 Jahre und älter	636	631	596	5	0,8	-49	-7,2	-3,4	-1,2
11,9% Langzeitarbeitslose	252	264	217	-12	-4,5	25	11,0	14,3	5,3
7,8% Schwerbehinderte Menschen	165	173	153	-8	-4,6	-18	-9,8	-	-6,1
25,3% Ausländer	537	485	403	52	10,7	61	12,8	10,7	16,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	588	693	546	-105	-15,2	-69	-10,5	-6,2	14,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	331	455	315	-124	-27,3	11	3,4	-14,2	17,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	119	120	19	16,0	-44	-24,2	32,2	18,8
15 bis unter 25 Jahre	91	93	66	-2	-2,2	-35	-27,8	43,1	-8,3
55 Jahre und älter	111	146	95	-35	-24,0	-20	-15,3	-10,4	-8,7
seit Jahresbeginn	1.281	693	6.655	x	x	-115	-8,2	-6,2	8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	477	433	459	44	10,2	-31	-6,1	1,2	15,9
dar. in Erwerbstätigkeit	176	193	174	-17	-8,8	-30	-14,6	22,2	10,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	88	106	5	5,7	-27	-22,5	-2,2	49,3
15 bis unter 25 Jahre	59	49	53	10	20,4	-20	-25,3	-9,3	-14,5
55 Jahre und älter	108	103	105	5	4,9	10	10,2	-5,5	31,3
seit Jahresbeginn	910	433	6.020	x	x	-26	-2,8	1,2	3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,3	2,2	1,9
Männer	2,7	2,7	2,3	x	x	x	2,6	2,5	2,1
Frauen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	2,0	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,0	1,5	x	x	x	2,1	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	0,4	x	x	x	0,6	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,7	2,6	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	2,9	x	x	x	3,4	3,3	3,0
Ausländer	4,5	4,0	3,4	x	x	x	4,1	3,8	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,2	x	x	x	2,5	2,4	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Alsdorf

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 4 auf 4.242 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (–10). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,9%.

Dabei meldeten sich 509 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 115 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 529 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 45 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.012 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 75 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 994 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–14).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.638	6.627	6.652	11	0,2	-129	-1,9	-0,3	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.242	4.238	4.182	4	0,1	-10	-0,2	1,5	2,3
53,3% Männer	2.263	2.259	2.235	4	0,2	67	3,1	6,1	7,3
46,7% Frauen	1.979	1.979	1.947	-	-	-77	-3,7	-3,2	-2,8
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	367	359	359	8	2,2	12	3,4	6,2	19,7
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	112	111	108	1	0,9	21	23,1	37,0	52,1
31,3% 50 Jahre und älter	1.328	1.328	1.303	-	-	72	5,7	6,5	6,2
19,6% dar. 55 Jahre und älter	831	823	807	8	1,0	68	8,9	9,9	9,9
49,7% Langzeitarbeitslose	2.107	2.090	2.058	17	0,8	74	3,6	2,4	0,0
5,5% Schwerbehinderte Menschen	234	235	229	-1	-0,4	18	8,3	8,3	11,2
38,9% Ausländer	1.650	1.644	1.635	6	0,4	-13	-0,8	1,4	4,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	509	503	521	6	1,2	-115	-18,4	8,6	-5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	89	66	67	23	34,8	-20	-18,3	-19,5	-21,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	113	131	8	7,1	-5	-4,0	0,9	14,9
15 bis unter 25 Jahre	75	76	76	-1	-1,3	-14	-15,7	-7,3	-10,6
55 Jahre und älter	79	86	80	-7	-8,1	-	-	17,8	11,1
seit Jahresbeginn	1.012	503	6.427	x	x	-75	-6,9	8,6	4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	529	465	563	64	13,8	-45	-7,8	7,1	-3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	88	78	103	10	12,8	3	3,5	2,6	-9,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	94	109	25	26,6	-21	-15,0	4,4	10,1
15 bis unter 25 Jahre	70	70	78	-	-	-4	-5,4	34,6	4,0
55 Jahre und älter	79	87	90	-8	-9,2	2	2,6	14,5	-6,3
seit Jahresbeginn	994	465	6.770	x	x	-14	-1,4	7,1	5,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,9	4,8	4,7
Männer	4,8	4,8	4,7	x	x	x	4,7	4,6	4,4
Frauen	4,9	4,9	4,8	x	x	x	5,1	5,1	5,0
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,0	4,0	x	x	x	4,0	3,8	3,4
15 bis unter 20 Jahre	4,8	4,8	4,6	x	x	x	4,5	4,0	3,5
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,1	x	x	x	4,0	4,0	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,9	x	x	x	3,8	3,8	3,7
Ausländer	13,8	13,7	13,6	x	x	x	14,3	14,0	13,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,1	x	x	x	5,3	5,2	5,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Erkelenz

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 42 auf 3.475 Personen gestiegen. Das waren 340 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,1%. Dabei meldeten sich 713 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 83 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 692 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-88). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.460 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 52 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.270 Abmeldungen von Arbeitslosen (+6).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 9 Stellen auf 710 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 60 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 167 neue Arbeitsstellen, 30 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 334 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 20.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.643	5.530	5.496	113	2,0	186	3,4	3,1	3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.475	3.433	3.268	42	1,2	340	10,8	10,0	9,2
55,7% Männer	1.936	1.894	1.798	42	2,2	205	11,8	13,1	11,5
44,3% Frauen	1.539	1.539	1.470	-	-	135	9,6	6,4	6,6
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	347	331	326	16	4,8	33	10,5	10,3	12,8
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	82	79	76	3	3,8	10	13,9	6,8	5,6
33,6% 50 Jahre und älter	1.169	1.168	1.099	1	0,1	109	10,3	11,8	10,9
24,7% dar. 55 Jahre und älter	859	863	801	-4	-0,5	106	14,1	16,0	12,7
30,2% Langzeitarbeitslose	1.050	1.053	1.022	-3	-0,3	102	10,8	10,1	8,1
5,3% Schwerbehinderte Menschen	185	196	182	-11	-5,6	-5	-2,6	4,8	1,7
27,8% Ausländer	965	982	924	-17	-1,7	84	9,5	10,8	11,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	713	747	682	-34	-4,6	-83	-10,4	22,1	5,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	252	342	226	-90	-26,3	-27	-9,7	26,7	-6,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	192	96	206	96	100,0	13	7,3	-7,7	76,1
15 bis unter 25 Jahre	122	103	102	19	18,4	-	-	25,6	4,1
55 Jahre und älter	124	172	122	-48	-27,9	-8	-6,1	37,6	-
seit Jahresbeginn	1.460	747	8.068	x	x	52	3,7	22,1	5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	692	578	595	114	19,7	-88	-11,3	19,4	-5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	171	169	150	2	1,2	-34	-16,6	16,6	2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	188	124	131	64	51,6	-41	-17,9	45,9	8,3
15 bis unter 25 Jahre	102	90	96	12	13,3	3	3,0	30,4	-4,0
55 Jahre und älter	136	117	117	19	16,2	6	4,6	20,6	4,5
seit Jahresbeginn	1.270	578	7.797	x	x	6	0,5	19,4	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,6	5,3	x	x	x	5,1	5,1	4,9
Männer	5,9	5,8	5,5	x	x	x	5,3	5,1	4,9
Frauen	5,3	5,3	5,1	x	x	x	4,9	5,1	4,8
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,0	4,9	x	x	x	4,8	4,6	4,4
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,1	3,9	x	x	x	4,1	4,2	4,1
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	4,8	x	x	x	4,7	4,6	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,7	5,3	x	x	x	5,2	5,1	4,9
Ausländer	15,2	15,5	14,6	x	x	x	14,8	14,9	13,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,0	5,7	x	x	x	5,5	5,5	5,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	167	167	151	-	-	-30	-15,2	42,7	2,0
Zugang seit Jahresbeginn	334	167	1.835	x	x	20	6,4	42,7	-11,7
Bestand	710	701	703	9	1,3	-60	-7,8	-4,5	-2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Erkelenz

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 63 auf 1.490 Personen gestiegen. Das waren 215 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 369 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 55 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 293 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-74). Seit Beginn des Jahres gab es 803 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 23 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 586 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-35).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.437	2.368	2.358	69	2,9	223	10,1	9,7	10,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.490	1.427	1.313	63	4,4	215	16,9	14,3	12,7
58,5% Männer	872	838	765	34	4,1	98	12,7	16,1	11,8
41,5% Frauen	618	589	548	29	4,9	117	23,4	12,0	13,9
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	161	143	136	18	12,6	12	8,1	-1,4	-
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	23	19	1	4,3	9	60,0	21,1	-9,5
43,5% 50 Jahre und älter	648	625	581	23	3,7	80	14,1	13,8	9,4
34,6% dar. 55 Jahre und älter	515	504	466	11	2,2	69	15,5	16,1	8,4
12,7% Langzeitarbeitslose	189	179	167	10	5,6	4	2,2	-4,8	-11,6
7,7% Schwerbehinderte Menschen	115	117	111	-2	-1,7	5	4,5	6,4	5,7
16,8% Ausländer	250	240	211	10	4,2	30	13,6	16,5	17,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	369	434	315	-65	-15,0	-55	-13,0	21,9	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	204	293	181	-89	-30,4	-18	-8,1	26,8	-7,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	52	63	56	107,7	-5	-4,4	-11,9	23,5
15 bis unter 25 Jahre	62	49	42	13	26,5	-6	-8,8	2,1	-28,8
55 Jahre und älter	70	110	69	-40	-36,4	-10	-12,5	39,2	-4,2
seit Jahresbeginn	803	434	4.235	x	x	23	2,9	21,9	7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	293	293	273	-	-	-74	-20,2	15,4	7,9
dar. in Erwerbstätigkeit	123	133	102	-10	-7,5	-29	-19,1	20,9	2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	57	61	19	33,3	-26	-25,5	14,0	41,9
15 bis unter 25 Jahre	42	42	53	-	-	-12	-22,2	16,7	39,5
55 Jahre und älter	60	71	58	-11	-15,5	-10	-14,3	-	-1,7
seit Jahresbeginn	586	293	3.817	x	x	-35	-5,6	15,4	5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,1	2,0	1,9
Männer	2,7	2,5	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,1
Frauen	2,1	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,2	2,1	x	x	x	2,3	2,2	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,0	x	x	x	0,9	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,1	x	x	x	3,1	3,0	2,9
Ausländer	3,9	3,8	3,3	x	x	x	3,7	3,5	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Erkelenz

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 21 auf 1.985 Personen verringert. Das waren 125 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 344 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 399 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 657 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 684 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+41).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.206	3.162	3.138	44	1,4	-37	-1,1	-1,4	-1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.985	2.006	1.955	-21	-1,0	125	6,7	7,1	7,0
53,6% Männer	1.064	1.056	1.033	8	0,8	107	11,2	10,9	11,2
46,4% Frauen	921	950	922	-29	-3,1	18	2,0	3,1	2,7
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	186	188	190	-2	-1,1	21	12,7	21,3	24,2
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	56	57	2	3,6	1	1,8	1,8	11,8
26,2% 50 Jahre und älter	521	543	518	-22	-4,1	29	5,9	9,5	12,6
17,3% dar. 55 Jahre und älter	344	359	335	-15	-4,2	37	12,1	15,8	19,2
43,4% Langzeitarbeitslose	861	874	855	-13	-1,5	98	12,8	13,8	13,1
3,5% Schwerbehinderte Menschen	70	79	71	-9	-11,4	-10	-12,5	2,6	-4,1
36,0% Ausländer	715	742	713	-27	-3,6	54	8,2	9,1	9,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	344	313	367	31	9,9	-28	-7,5	22,3	17,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	48	49	45	-1	-2,0	-9	-15,8	25,6	-2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	44	143	40	90,9	18	27,3	-2,2	116,7
15 bis unter 25 Jahre	60	54	60	6	11,1	6	11,1	58,8	53,8
55 Jahre und älter	54	62	53	-8	-12,9	2	3,8	34,8	6,0
seit Jahresbeginn	657	313	3.833	x	x	29	4,6	22,3	2,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	399	285	322	114	40,0	-14	-3,4	23,9	-13,9
dar. in Erwerbstätigkeit	48	36	48	12	33,3	-5	-9,4	2,9	2,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	67	70	45	67,2	-15	-11,8	91,4	-10,3
15 bis unter 25 Jahre	60	48	43	12	25,0	15	33,3	45,5	-30,6
55 Jahre und älter	76	46	59	30	65,2	16	26,7	76,9	11,3
seit Jahresbeginn	684	285	3.980	x	x	41	6,4	23,9	2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,0	3,1	3,0
Männer	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,8
Frauen	3,2	3,3	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,1
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	3,2	3,1	2,9
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,0
Ausländer	11,3	11,7	11,2	x	x	x	11,1	11,5	10,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Eschweiler

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 64 auf 2.207 Personen gestiegen. Das waren 204 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,7%. Dabei meldeten sich 403 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 340 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-38). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 850 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 7 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 679 Abmeldungen von Arbeitslosen (+15).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 12 Stellen auf 470 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 29 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 86 neue Arbeitsstellen, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 135 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 23.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.777	3.674	3.633	103	2,8	90	2,4	0,9	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.207	2.143	2.035	64	3,0	204	10,2	10,4	12,4
57,5% Männer	1.269	1.237	1.177	32	2,6	137	12,1	13,5	15,8
42,5% Frauen	938	906	858	32	3,5	67	7,7	6,5	8,1
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	213	197	184	16	8,1	32	17,7	16,6	15,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	40	37	-2	-5,0	7	22,6	29,0	23,3
32,0% 50 Jahre und älter	706	696	661	10	1,4	56	8,6	7,2	9,3
21,8% dar. 55 Jahre und älter	482	475	447	7	1,5	36	8,1	6,7	7,2
31,8% Langzeitarbeitslose	701	688	658	13	1,9	75	12,0	4,7	1,5
4,8% Schwerbehinderte Menschen	106	109	105	-3	-2,8	15	16,5	19,8	32,9
34,5% Ausländer	761	737	681	24	3,3	87	12,9	11,0	12,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	403	447	399	-44	-9,8	-29	-6,7	8,8	19,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	157	165	148	-8	-4,8	2	1,3	3,8	27,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	122	96	-11	-9,0	2	1,8	6,1	17,1
15 bis unter 25 Jahre	62	58	65	4	6,9	-5	-7,5	23,4	54,8
55 Jahre und älter	52	75	61	-23	-30,7	-8	-13,3	-	15,1
seit Jahresbeginn	850	447	4.801	x	x	7	0,8	8,8	8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	340	339	394	1	0,3	-38	-10,1	18,5	-1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	87	85	86	2	2,4	-2	-2,2	11,8	-8,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	80	91	17	21,3	-9	-8,5	11,1	3,4
15 bis unter 25 Jahre	40	42	54	-2	-4,8	-9	-18,4	40,0	31,7
55 Jahre und älter	51	51	70	-	-	-7	-12,1	8,5	-6,7
seit Jahresbeginn	679	339	4.599	x	x	15	2,3	18,5	-2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	7,1	6,8	x	x	x	6,7	6,4	6,0
Männer	7,8	7,6	7,2	x	x	x	7,0	6,7	6,3
Frauen	6,8	6,6	6,2	x	x	x	6,3	6,1	5,7
15 bis unter 25 Jahre	6,7	6,2	5,8	x	x	x	5,9	5,5	5,2
15 bis unter 20 Jahre	5,0	5,2	4,8	x	x	x	4,7	4,7	4,5
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,6	6,2	x	x	x	6,0	6,0	5,6
55 bis unter 65 Jahre	7,0	6,9	6,5	x	x	x	6,4	6,4	6,0
Ausländer	18,3	17,8	16,4	x	x	x	17,1	16,8	15,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,9	7,7	7,3	x	x	x	7,2	7,0	6,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	86	49	87	37	75,5	-15	-14,9	-14,0	-6,5
Zugang seit Jahresbeginn	135	49	1.160	x	x	-23	-14,6	-14,0	-8,0
Bestand	470	482	501	-12	-2,5	-29	-5,8	-4,7	-2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Eschweiler

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 22 auf 724 Personen gestiegen. Das waren 58 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 195 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 153 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Beginn des Jahres gab es 420 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 35 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 293 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+34).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.226	1.169	1.129	57	4,9	54	4,6	2,5	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	724	702	637	22	3,1	58	8,7	11,6	13,3
61,7% Männer	447	447	401	-	-	42	10,4	15,8	20,8
38,3% Frauen	277	255	236	22	8,6	16	6,1	4,9	2,6
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	78	78	69	-	-	7	9,9	27,9	23,2
0,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3	5	6	-2	-40,0	-6	-66,7	-28,6	50,0
37,8% 50 Jahre und älter	274	273	263	1	0,4	-3	-1,1	1,5	4,4
28,5% dar. 55 Jahre und älter	206	208	201	-2	-1,0	-11	-5,1	-3,7	-1,0
10,5% Langzeitarbeitslose	76	71	65	5	7,0	-8	-9,5	-27,6	-24,4
7,0% Schwerbehinderte Menschen	51	53	52	-2	-3,8	8	18,6	12,8	36,8
25,7% Ausländer	186	180	142	6	3,3	26	16,3	16,9	6,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	195	225	177	-30	-13,3	-1	-0,5	19,0	27,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	118	136	107	-18	-13,2	4	3,5	8,8	28,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	46	40	10	21,7	4	7,7	27,8	48,1
15 bis unter 25 Jahre	30	31	28	-1	-3,2	-5	-14,3	63,2	75,0
55 Jahre und älter	26	39	28	-13	-33,3	-9	-25,7	-	-17,6
seit Jahresbeginn	420	225	2.107	x	x	35	9,1	19,0	7,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	153	140	160	13	9,3	6	4,1	25,0	20,3
dar. in Erwerbstätigkeit	58	49	53	9	18,4	-1	-1,7	4,3	-7,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	30	36	13	43,3	3	7,5	25,0	16,1
15 bis unter 25 Jahre	25	18	24	7	38,9	3	13,6	125,0	71,4
55 Jahre und älter	25	33	34	-8	-24,2	-7	-21,9	26,9	-5,6
seit Jahresbeginn	293	140	1.861	x	x	34	13,1	25,0	0,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,2	2,1	1,9
Männer	2,7	2,7	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,0
Frauen	2,0	1,8	1,7	x	x	x	1,9	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,2	x	x	x	2,3	2,0	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,7	0,8	x	x	x	1,4	1,1	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	2,9	x	x	x	3,1	3,1	2,9
Ausländer	4,5	4,3	3,4	x	x	x	4,1	3,9	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Eschweiler

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 42 auf 1.483 Personen gestiegen. Das waren 146 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%.

Dabei meldeten sich 208 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 187 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 44 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 430 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 28 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 386 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-19).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.551	2.505	2.504	46	1,8	36	1,4	0,1	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.483	1.441	1.398	42	2,9	146	10,9	9,8	12,0
55,4% Männer	822	790	776	32	4,1	95	13,1	12,2	13,5
44,6% Frauen	661	651	622	10	1,5	51	8,4	7,1	10,3
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	135	119	115	16	13,4	25	22,7	10,2	10,6
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	35	31	-	-	13	59,1	45,8	19,2
29,1% 50 Jahre und älter	432	423	398	9	2,1	59	15,8	11,3	12,7
18,6% dar. 55 Jahre und älter	276	267	246	9	3,4	47	20,5	16,6	15,0
42,1% Langzeitarbeitslose	625	617	593	8	1,3	83	15,3	10,4	5,5
3,7% Schwerbehinderte Menschen	55	56	53	-1	-1,8	7	14,6	27,3	29,3
38,8% Ausländer	575	557	539	18	3,2	61	11,9	9,2	14,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	208	222	222	-14	-6,3	-28	-11,9	-	13,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	39	29	41	10	34,5	-2	-4,9	-14,7	24,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	76	56	-21	-27,6	-2	-3,5	-3,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	32	27	37	5	18,5	-	-	-3,6	42,3
55 Jahre und älter	26	36	33	-10	-27,8	1	4,0	-	73,7
seit Jahresbeginn	430	222	2.694	x	x	-28	-6,1	-	8,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	187	199	234	-12	-6,0	-44	-19,0	14,4	-12,7
dar. in Erwerbstätigkeit	29	36	33	-7	-19,4	-1	-3,3	24,1	-10,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	50	55	4	8,0	-12	-18,2	4,2	-3,5
15 bis unter 25 Jahre	15	24	30	-9	-37,5	-12	-44,4	9,1	11,1
55 Jahre und älter	26	18	36	8	44,4	-	-	-14,3	-7,7
seit Jahresbeginn	386	199	2.738	x	x	-19	-4,7	14,4	-4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,8	4,6	x	x	x	4,4	4,4	4,1
Männer	5,0	4,8	4,8	x	x	x	4,5	4,3	4,2
Frauen	4,8	4,7	4,5	x	x	x	4,4	4,4	4,1
15 bis unter 25 Jahre	4,3	3,8	3,6	x	x	x	3,6	3,5	3,4
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,6	4,1	x	x	x	3,3	3,6	3,9
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	3,8	x	x	x	3,5	3,5	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,1	3,9	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,1
Ausländer	13,9	13,4	13,0	x	x	x	13,0	12,9	12,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,0	x	x	x	4,8	4,7	4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Geilenkirchen

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 80 auf 1.989 Personen gestiegen. Das waren 255 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%. Dabei meldeten sich 401 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 322 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–35). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 809 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 82 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 605 Abmeldungen von Arbeitslosen (+24).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 2 Stellen auf 251 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 38 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 96 neue Arbeitsstellen, 3 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 153 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 36.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.133	3.016	2.944	117	3,9	331	11,8	9,6	8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.989	1.909	1.776	80	4,2	255	14,7	12,1	11,8
58,5% Männer	1.163	1.113	1.022	50	4,5	186	19,0	17,8	16,5
41,5% Frauen	826	796	754	30	3,8	69	9,1	5,0	6,0
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	186	168	151	18	10,7	38	25,7	25,4	30,2
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	25	20	3	12,0	7	33,3	19,0	-9,1
28,5% 50 Jahre und älter	566	566	524	-	-	26	4,8	6,6	7,6
20,5% dar. 55 Jahre und älter	407	401	370	6	1,5	29	7,7	9,6	7,9
33,7% Langzeitarbeitslose	671	662	627	9	1,4	70	11,6	10,1	6,8
4,4% Schwerbehinderte Menschen	87	91	88	-4	-4,4	-20	-18,7	-7,1	-3,3
33,1% Ausländer	659	600	554	59	9,8	150	29,5	21,5	18,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	401	408	319	-7	-1,7	12	3,1	20,7	-3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	141	178	137	-37	-20,8	-3	-2,1	24,5	22,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	73	61	33	45,2	28	35,9	46,0	-27,4
15 bis unter 25 Jahre	75	57	54	18	31,6	-1	-1,3	11,8	25,6
55 Jahre und älter	53	70	48	-17	-24,3	-7	-11,7	20,7	-2,0
seit Jahresbeginn	809	408	4.085	x	x	82	11,3	20,7	2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	322	283	268	39	13,8	-35	-9,8	26,3	-15,7
dar. in Erwerbstätigkeit	85	86	81	-1	-1,2	-28	-24,8	36,5	-4,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	59	49	21	35,6	-6	-7,0	73,5	-19,7
15 bis unter 25 Jahre	51	32	41	19	59,4	-8	-13,6	-11,1	-25,5
55 Jahre und älter	49	46	43	3	6,5	-1	-2,0	15,0	-31,7
seit Jahresbeginn	605	283	3.888	x	x	24	4,1	26,3	-1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	6,8	6,3	x	x	x	6,2	6,1	5,7
Männer	7,7	7,4	6,8	x	x	x	6,5	6,3	5,8
Frauen	6,3	6,1	5,8	x	x	x	5,8	5,8	5,5
15 bis unter 25 Jahre	6,0	5,4	4,9	x	x	x	4,8	4,3	3,7
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,2	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,9
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,1	x	x	x	5,4	5,3	4,8
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,0	5,6	x	x	x	5,9	5,7	5,4
Ausländer	21,5	19,6	18,1	x	x	x	17,7	17,2	16,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	7,3	6,8	x	x	x	6,7	6,6	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	96	57	71	39	68,4	3	3,2	-40,6	6,0
Zugang seit Jahresbeginn	153	57	903	x	x	-36	-19,0	-40,6	4,2
Bestand	251	249	254	2	0,8	-38	-13,1	-9,8	7,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Geilenkirchen

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 22 auf 675 Personen gestiegen. Das waren 69 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 200 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-1). Gleichzeitig beendeten 166 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-24). Seit Beginn des Jahres gab es 425 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 307 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+18).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.203	1.132	1.107	71	6,3	172	16,7	9,1	9,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	675	653	582	22	3,4	69	11,4	6,5	10,4
61,3% Männer	414	401	349	13	3,2	40	10,7	11,7	15,9
38,7% Frauen	261	252	233	9	3,6	29	12,5	-0,8	3,1
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	74	66	57	8	12,1	19	34,5	32,0	72,7
0,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3	3	-	-	-	-1	-25,0	-	*
36,6% 50 Jahre und älter	247	242	219	5	2,1	-1	-0,4	-2,8	-
29,0% dar. 55 Jahre und älter	196	192	176	4	2,1	-2	-1,0	-0,5	-
9,6% Langzeitarbeitslose	65	63	52	2	3,2	-15	-18,8	-19,2	-29,7
6,4% Schwerbehinderte Menschen	43	42	41	1	2,4	-13	-23,2	-19,2	-8,9
23,1% Ausländer	156	151	128	5	3,3	44	39,3	26,9	21,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	200	225	165	-25	-11,1	-1	-0,5	15,4	-4,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	105	155	111	-50	-32,3	-8	-7,1	26,0	16,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	29	24	22	75,9	-	-	-17,1	-46,7
15 bis unter 25 Jahre	40	26	26	14	53,8	-1	-2,4	4,0	18,2
55 Jahre und älter	31	41	27	-10	-24,4	-3	-8,8	-2,4	3,8
seit Jahresbeginn	425	225	2.130	x	x	29	7,3	15,4	8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	166	141	134	25	17,7	-24	-12,6	42,4	0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	63	63	51	-	-	-20	-24,1	43,2	-3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	30	33	18	60,0	-4	-7,7	50,0	-10,8
15 bis unter 25 Jahre	29	14	17	15	107,1	-3	-9,4	16,7	-43,3
55 Jahre und älter	26	23	27	3	13,0	-2	-7,1	-8,0	58,8
seit Jahresbeginn	307	141	1.930	x	x	18	6,2	42,4	5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,2	2,2	1,9
Männer	2,7	2,7	2,3	x	x	x	2,5	2,4	2,0
Frauen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,8	2,0	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,1	1,8	x	x	x	1,8	1,6	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	-	x	x	x	0,5	0,4	*
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,4	2,4	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,6	x	x	x	3,0	3,0	2,7
Ausländer	5,1	4,9	4,2	x	x	x	3,9	4,1	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Geilenkirchen

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 58 auf 1.314 Personen gestiegen. Das waren 186 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%.

Dabei meldeten sich 201 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 156 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 11 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 384 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 53 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 298 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+6).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.930	1.884	1.837	46	2,4	159	9,0	9,9	7,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.314	1.256	1.194	58	4,6	186	16,5	15,2	12,5
57,0% Männer	749	712	673	37	5,2	146	24,2	21,5	16,8
43,0% Frauen	565	544	521	21	3,9	40	7,6	7,9	7,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	112	102	94	10	9,8	19	20,4	21,4	13,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	22	20	3	13,6	8	47,1	22,2	-
24,3% 50 Jahre und älter	319	324	305	-5	-1,5	27	9,2	14,9	13,8
16,1% dar. 55 Jahre und älter	211	209	194	2	1,0	31	17,2	20,8	16,2
46,1% Langzeitarbeitslose	606	599	575	7	1,2	85	16,3	14,5	12,1
3,3% Schwerbehinderte Menschen	44	49	47	-5	-10,2	-7	-13,7	6,5	2,2
38,3% Ausländer	503	449	426	54	12,0	106	26,7	19,7	18,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	201	183	154	18	9,8	13	6,9	28,0	-3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	23	26	13	56,5	5	16,1	15,0	52,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	44	37	11	25,0	28	103,7	193,3	-5,1
15 bis unter 25 Jahre	35	31	28	4	12,9	-	-	19,2	33,3
55 Jahre und älter	22	29	21	-7	-24,1	-4	-15,4	81,3	-8,7
seit Jahresbeginn	384	183	1.955	x	x	53	16,0	28,0	-3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	156	142	134	14	9,9	-11	-6,6	13,6	-27,6
dar. in Erwerbstätigkeit	22	23	30	-1	-4,3	-8	-26,7	21,1	-6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	29	16	3	10,3	-2	-5,9	107,1	-33,3
15 bis unter 25 Jahre	22	18	24	4	22,2	-5	-18,5	-25,0	-4,0
55 Jahre und älter	23	23	16	-	-	1	4,5	53,3	-65,2
seit Jahresbeginn	298	142	1.958	x	x	6	2,1	13,6	-7,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,5	4,2	x	x	x	4,0	3,9	3,8
Männer	5,0	4,7	4,5	x	x	x	4,0	3,9	3,8
Frauen	4,3	4,2	4,0	x	x	x	4,0	3,9	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,3	3,0	x	x	x	3,0	2,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	3,2	2,8	2,6	x	x	x	2,2	2,4	2,6
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,0	x	x	x	2,9	2,9	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,0	x	x	x	2,9	2,8	2,7
Ausländer	16,4	14,6	13,9	x	x	x	13,8	13,0	12,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,8	4,6	x	x	x	4,3	4,2	4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Heinsberg

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 18 auf 2.626 Personen gestiegen. Das waren 79 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%. Dabei meldeten sich 541 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 92 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 513 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-91). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.111 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 8 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 978 Abmeldungen von Arbeitslosen (-50).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 14 Stellen auf 704 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 243 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 160 neue Arbeitsstellen, 46 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 242 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 75.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.280	4.226	4.209	54	1,3	182	4,4	4,8	4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.626	2.608	2.505	18	0,7	79	3,1	3,8	1,8
55,5% Männer	1.457	1.425	1.354	32	2,2	126	9,5	9,4	8,5
44,5% Frauen	1.169	1.183	1.151	-14	-1,2	-47	-3,9	-2,3	-5,0
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	242	230	231	12	5,2	2	0,8	11,7	10,5
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	45	49	9	20,0	-2	-3,6	4,7	-5,8
34,1% 50 Jahre und älter	896	902	858	-6	-0,7	-4	-0,4	1,0	-2,8
25,6% dar. 55 Jahre und älter	671	676	633	-5	-0,7	25	3,9	4,8	-0,5
27,8% Langzeitarbeitslose	731	734	703	-3	-0,4	6	0,8	-2,0	-5,1
5,7% Schwerbehinderte Menschen	150	150	155	-	-	1	0,7	-3,8	2,0
34,9% Ausländer	917	890	844	27	3,0	94	11,4	10,1	5,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	541	570	585	-29	-5,1	-92	-14,5	17,3	10,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	201	256	187	-55	-21,5	-11	-5,2	4,1	-7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	111	186	18	16,2	-42	-24,6	85,0	50,0
15 bis unter 25 Jahre	91	78	78	13	16,7	-52	-36,4	9,9	-29,7
55 Jahre und älter	84	125	102	-41	-32,8	-18	-17,6	20,2	-1,0
seit Jahresbeginn	1.111	570	6.432	x	x	-8	-0,7	17,3	9,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	513	465	532	48	10,3	-91	-15,1	9,7	8,6
dar. in Erwerbstätigkeit	135	155	147	-20	-12,9	-36	-21,1	34,8	21,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	84	140	42	50,0	-29	-18,7	-	35,9
15 bis unter 25 Jahre	73	66	81	7	10,6	-32	-30,5	-7,0	-1,2
55 Jahre und älter	94	86	83	8	9,3	-12	-11,3	-13,1	-17,8
seit Jahresbeginn	978	465	6.361	x	x	-50	-4,9	9,7	14,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,3	5,1	x	x	x	5,3	5,2	5,1
Männer	5,6	5,5	5,2	x	x	x	5,2	5,1	4,9
Frauen	5,1	5,1	5,0	x	x	x	5,3	5,3	5,3
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,3	4,3	x	x	x	4,6	4,0	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,3	2,8	3,0	x	x	x	4,2	3,2	3,9
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	4,8	x	x	x	5,0	5,0	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,7	5,4	x	x	x	5,4	5,5	5,4
Ausländer	16,1	15,6	14,8	x	x	x	15,0	14,8	14,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,8	5,5	x	x	x	5,7	5,6	5,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	160	82	229	78	95,1	46	40,4	54,7	60,1
Zugang seit Jahresbeginn	242	82	1.541	x	x	75	44,9	54,7	-2,8
Bestand	704	718	743	-14	-1,9	243	52,7	44,8	42,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Heinsberg

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 11 auf 1.027 Personen gestiegen. Das waren 38 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 273 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 49 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 237 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-51). Seit Beginn des Jahres gab es 601 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 7 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 465 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-32).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.712	1.667	1.654	45	2,7	71	4,3	3,0	1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.027	1.016	934	11	1,1	38	3,8	4,1	0,6
59,4% Männer	610	600	538	10	1,7	44	7,8	6,6	2,9
40,6% Frauen	417	416	396	1	0,2	-6	-1,4	0,7	-2,2
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	89	80	68	9	11,3	3	3,5	19,4	-11,7
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	13	9	5	38,5	9	100,0	160,0	-18,2
43,4% 50 Jahre und älter	446	447	420	-1	-0,2	-6	-1,3	-3,0	-4,3
35,6% dar. 55 Jahre und älter	366	367	340	-1	-0,3	10	2,8	0,8	-3,1
14,0% Langzeitarbeitslose	144	138	128	6	4,3	-4	-2,7	-10,4	-14,1
7,5% Schwerbehinderte Menschen	77	71	73	6	8,5	2	2,7	-10,1	-3,9
22,6% Ausländer	232	234	207	-2	-0,9	18	8,4	7,3	7,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	273	328	255	-55	-16,8	-49	-15,2	20,6	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	149	209	142	-60	-28,7	-15	-9,1	6,6	0,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	57	60	17	29,8	-32	-30,2	62,9	-6,3
15 bis unter 25 Jahre	46	49	33	-3	-6,1	-27	-37,0	48,5	-32,7
55 Jahre und älter	51	77	54	-26	-33,8	-8	-13,6	2,7	-12,9
seit Jahresbeginn	601	328	3.167	x	x	7	1,2	20,6	11,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	237	228	245	9	3,9	-51	-17,7	9,1	21,9
dar. in Erwerbstätigkeit	106	119	97	-13	-10,9	-22	-17,2	38,4	16,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	35	58	25	71,4	-14	-18,9	-14,6	13,7
15 bis unter 25 Jahre	35	30	39	5	16,7	-21	-37,5	-26,8	14,7
55 Jahre und älter	46	48	45	-2	-4,2	-19	-29,2	-15,8	-2,2
seit Jahresbeginn	465	228	2.977	x	x	-32	-6,4	9,1	14,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	1,9	x	x	x	2,1	2,0	1,9
Männer	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Frauen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,5	1,3	x	x	x	1,7	1,3	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,8	0,6	x	x	x	0,7	0,4	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	2,8	x	x	x	2,9	3,0	2,9
Ausländer	4,1	4,1	3,6	x	x	x	3,9	4,0	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Heinsberg

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 7 auf 1.599 Personen gestiegen. Das waren 41 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%.

Dabei meldeten sich 268 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 276 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 40 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 510 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 15 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 513 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-18).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.568	2.559	2.555	9	0,4	111	4,5	6,0	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.599	1.592	1.571	7	0,4	41	2,6	3,6	2,5
53,0% Männer	847	825	816	22	2,7	82	10,7	11,6	12,6
47,0% Frauen	752	767	755	-15	-2,0	-41	-5,2	-3,9	-6,4
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	153	150	163	3	2,0	-1	-0,6	7,9	23,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	32	40	4	12,5	-11	-23,4	-15,8	-2,4
28,1% 50 Jahre und älter	450	455	438	-5	-1,1	2	0,4	5,3	-1,4
19,1% dar. 55 Jahre und älter	305	309	293	-4	-1,3	15	5,2	10,0	2,8
36,7% Langzeitarbeitslose	587	596	575	-9	-1,5	10	1,7	0,2	-2,9
4,6% Schwerbehinderte Menschen	73	79	82	-6	-7,6	-1	-1,4	2,6	7,9
42,8% Ausländer	685	656	637	29	4,4	76	12,5	11,2	5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	268	242	330	26	10,7	-43	-13,8	13,1	19,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	52	47	45	5	10,6	4	8,3	-6,0	-27,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	54	126	1	1,9	-10	-15,4	116,0	110,0
15 bis unter 25 Jahre	45	29	45	16	55,2	-25	-35,7	-23,7	-27,4
55 Jahre und älter	33	48	48	-15	-31,3	-10	-23,3	65,5	17,1
seit Jahresbeginn	510	242	3.265	x	x	-15	-2,9	13,1	6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	276	237	287	39	16,5	-40	-12,7	10,2	-0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	29	36	50	-7	-19,4	-14	-32,6	24,1	31,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	49	82	17	34,7	-15	-18,5	14,0	57,7
15 bis unter 25 Jahre	38	36	42	2	5,6	-11	-22,4	20,0	-12,5
55 Jahre und älter	48	38	38	10	26,3	7	17,1	-9,5	-30,9
seit Jahresbeginn	513	237	3.384	x	x	-18	-3,4	10,2	15,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Männer	3,3	3,2	3,2	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Frauen	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,5	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,8	3,1	x	x	x	3,0	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,0	2,5	x	x	x	3,5	2,9	3,1
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Ausländer	12,0	11,5	11,2	x	x	x	11,1	10,8	11,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,4	3,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Monschau

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 9 auf 910 Personen verringert. Das waren 67 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 144 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 146 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 335 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 8 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 266 Abmeldungen von Arbeitslosen (+26).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 27 Stellen auf 465 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 79 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 74 neue Arbeitsstellen, 32 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 151 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 26.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				1.537	1.527	1.467	10	0,7	167	12,2	13,0	10,1
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				910	919	850	-9	-1,0	67	7,9	10,5	10,0
54,1%	Männer	492	506	474	-14	-2,8	61	14,2	19,1	20,3		
45,9%	Frauen	418	413	376	5	1,2	6	1,5	1,5	-0,8		
7,1%	15 bis unter 25 Jahre	65	72	59	-7	-9,7	16	32,7	53,2	51,3		
1,1%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	11	12	-1	-9,1	-	-	22,2	33,3		
42,5%	50 Jahre und älter	387	381	356	6	1,6	14	3,8	2,1	-1,1		
34,7%	dar. 55 Jahre und älter	316	312	291	4	1,3	17	5,7	5,1	2,5		
31,0%	Langzeitarbeitslose	282	275	274	7	2,5	25	9,7	4,2	6,6		
6,9%	Schwerbehinderte Menschen	63	63	61	-	-	5	8,6	5,0	10,9		
29,8%	Ausländer	271	298	269	-27	-9,1	6	2,3	12,5	7,6		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				144	191	168	-47	-24,6	-18	-11,1	15,8	18,3
dar. aus Erwerbstätigkeit				70	99	55	-29	-29,3	10	16,7	-2,0	-6,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				28	28	35	-	-	-5	-15,2	33,3	29,6
15 bis unter 25 Jahre				22	28	19	-6	-21,4	-1	-4,3	100,0	-
55 Jahre und älter				34	52	31	-18	-34,6	-2	-5,6	36,8	55,0
seit Jahresbeginn				335	191	1.762	x	x	8	2,4	15,8	7,9
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				146	120	144	26	21,7	6	4,3	20,0	3,6
dar. in Erwerbstätigkeit				48	45	33	3	6,7	1	2,1	18,4	-19,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				49	23	47	26	113,0	6	14,0	15,0	56,7
15 bis unter 25 Jahre				24	13	21	11	84,6	7	41,2	116,7	75,0
55 Jahre und älter				30	32	42	-2	-6,3	-4	-11,8	18,5	55,6
seit Jahresbeginn				266	120	1.640	x	x	26	10,8	20,0	1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				4,5	4,6	4,2	x	x	x	4,2	4,2	3,9
Männer				4,7	4,8	4,5	x	x	x	4,1	4,1	3,8
Frauen				4,3	4,3	3,9	x	x	x	4,3	4,3	4,0
15 bis unter 25 Jahre				3,0	3,4	2,8	x	x	x	2,3	2,2	1,8
15 bis unter 20 Jahre				1,3	1,4	1,6	x	x	x	1,4	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre				4,7	4,6	4,3	x	x	x	4,6	4,6	4,4
55 bis unter 65 Jahre				5,6	5,6	5,2	x	x	x	5,5	5,5	5,3
Ausländer				21,1	23,2	20,9	x	x	x	21,7	21,7	20,4
abhängige zivile Erwerbspersonen				4,9	4,9	4,6	x	x	x	4,5	4,5	4,2
Gemeldete Arbeitsstellen												
Zugang				74	77	80	-3	-3,9	-32	-30,2	8,5	-14,9
Zugang seit Jahresbeginn				151	77	817	x	x	-26	-14,7	8,5	-5,8
Bestand				465	492	495	-27	-5,5	-79	-14,5	-2,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Monschau

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 11 auf 412 Personen gestiegen. Das waren 30 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 92 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 73 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+1). Seit Beginn des Jahres gab es 218 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 13 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 149 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+13).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										651	659	630	-8	-1,2	37	6,0	10,8	5,9
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										412	401	354	11	2,7	30	7,9	9,6	8,6
51,5% Männer										212	211	196	1	0,5	10	5,0	12,2	17,4
48,5% Frauen										200	190	158	10	5,3	20	11,1	6,7	-0,6
7,3% 15 bis unter 25 Jahre										30	29	17	1	3,4	6	25,0	16,0	6,3
* dar. 15 bis unter 20 Jahre										*	*	*	*	*	*	*	*	*
55,8% 50 Jahre und älter										230	228	211	2	0,9	5	2,2	5,6	1,0
49,0% dar. 55 Jahre und älter										202	200	185	2	1,0	9	4,7	8,1	2,2
18,4% Langzeitarbeitslose										76	78	80	-2	-2,6	-2	-2,6	2,6	11,1
6,8% Schwerbehinderte Menschen										28	25	24	3	12,0	-4	-12,5	-24,2	-17,2
12,4% Ausländer										51	48	32	3	6,3	4	8,5	11,6	-8,6
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										92	126	81	-34	-27,0	2	2,2	9,6	24,6
dar. aus Erwerbstätigkeit										65	93	41	-28	-30,1	19	41,3	-	-12,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										15	16	15	-1	-6,3	-8	-34,8	45,5	15,4
15 bis unter 25 Jahre										15	19	10	-4	-21,1	1	7,1	72,7	11,1
55 Jahre und älter										25	42	18	-17	-40,5	-2	-7,4	55,6	28,6
seit Jahresbeginn										218	126	955	x	x	13	6,3	9,6	1,0
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										73	76	70	-3	-3,9	1	1,4	18,8	12,9
dar. in Erwerbstätigkeit										38	39	20	-1	-2,6	-1	-2,6	44,4	-23,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										12	10	12	2	20,0	-3	-20,0	-16,7	20,0
15 bis unter 25 Jahre										14	7	8	7	100,0	1	7,7	133,3	14,3
55 Jahre und älter										21	25	27	-4	-16,0	2	10,5	13,6	92,9
seit Jahresbeginn										149	76	875	x	x	13	9,6	18,8	-7,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,0	2,0	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,6
Männer										2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,6
Frauen										2,1	2,0	1,6	x	x	x	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre										1,4	1,4	0,8	x	x	x	1,1	1,2	0,8
15 bis unter 20 Jahre										*	*	*	x	x	x	0,4	0,4	*
50 bis unter 65 Jahre										2,8	2,7	2,5	x	x	x	2,8	2,7	2,6
55 bis unter 65 Jahre										3,6	3,6	3,2	x	x	x	3,6	3,5	3,4
Ausländer										4,0	3,7	2,5	x	x	x	3,8	3,5	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,2	2,2	1,9	x	x	x	2,1	2,0	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Monschau

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 20 auf 498 Personen verringert. Das waren 37 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 52 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 73 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 5 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 117 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 5 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 117 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+13).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	886	868	837	18	2,1	130	17,2	14,8	13,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	498	518	496	-20	-3,9	37	8,0	11,2	11,0
56,2% Männer	280	295	278	-15	-5,1	51	22,3	24,5	22,5
43,8% Frauen	218	223	218	-5	-2,2	-14	-6,0	-2,6	-0,9
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	35	43	42	-8	-18,6	10	40,0	95,5	82,6
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	9	11	-1	-11,1	1	14,3	50,0	57,1
31,5% 50 Jahre und älter	157	153	145	4	2,6	9	6,1	-2,5	-4,0
22,9% dar. 55 Jahre und älter	114	112	106	2	1,8	8	7,5	-	2,9
41,4% Langzeitarbeitslose	206	197	194	9	4,6	27	15,1	4,8	4,9
7,0% Schwerbehinderte Menschen	35	38	37	-3	-7,9	9	34,6	40,7	42,3
44,2% Ausländer	220	250	237	-30	-12,0	2	0,9	12,6	10,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	52	65	87	-13	-20,0	-20	-27,8	30,0	13,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	5	6	14	-1	-16,7	-9	-64,3	-25,0	16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	12	20	1	8,3	3	30,0	20,0	42,9
15 bis unter 25 Jahre	7	9	9	-2	-22,2	-2	-22,2	200,0	-10,0
55 Jahre und älter	9	10	13	-1	-10,0	-	-	-9,1	116,7
seit Jahresbeginn	117	65	807	x	x	-5	-4,1	30,0	17,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	73	44	74	29	65,9	5	7,4	22,2	-3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	10	6	13	4	66,7	2	25,0	-45,5	-13,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	13	35	24	184,6	9	32,1	62,5	75,0
15 bis unter 25 Jahre	10	6	13	4	66,7	6	150,0	100,0	160,0
55 Jahre und älter	9	7	15	2	28,6	-6	-40,0	40,0	15,4
seit Jahresbeginn	117	44	765	x	x	13	12,5	22,2	14,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Männer	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,2	2,3	2,2
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,6	2,0	2,0	x	x	x	1,2	1,0	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,2	1,4	x	x	x	1,0	0,8	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,9	2,0	1,8
Ausländer	17,1	19,5	18,4	x	x	x	17,8	18,2	17,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Stolberg

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar geringfügig um 1 auf 2.400 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+3). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 455 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 48 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 451 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-28). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 955 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 25 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 870 Abmeldungen von Arbeitslosen (+40).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 2 Stellen auf 281 gesunken; im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Bestand an Arbeitsstellen praktisch nicht geändert (+1). Arbeitgeber meldeten im Februar 53 neue Arbeitsstellen, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 96 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 8.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.056	4.058	4.092	-2	-0,0	-48	-1,2	0,6	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.400	2.401	2.314	-1	-0,0	3	0,1	1,3	3,1
56,3% Männer	1.352	1.340	1.277	12	0,9	56	4,3	4,4	4,8
43,7% Frauen	1.048	1.061	1.037	-13	-1,2	-53	-4,8	-2,3	1,0
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	181	176	184	5	2,8	-16	-8,1	-1,7	13,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	34	38	-1	-2,9	-7	-17,5	-26,1	-13,6
31,1% 50 Jahre und älter	747	758	735	-11	-1,5	-19	-2,5	-0,1	3,5
21,6% dar. 55 Jahre und älter	519	518	506	1	0,2	-23	-4,2	-	3,9
35,8% Langzeitarbeitslose	859	852	817	7	0,8	63	7,9	5,7	2,9
4,3% Schwerbehinderte Menschen	102	105	105	-3	-2,9	-21	-17,1	-15,3	-18,0
36,7% Ausländer	880	879	836	1	0,1	16	1,9	3,8	5,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	455	500	419	-45	-9,0	-48	-9,5	4,8	-1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	146	196	162	-50	-25,5	-40	-21,5	0,5	32,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	101	102	28	27,7	25	24,0	11,0	7,4
15 bis unter 25 Jahre	64	53	57	11	20,8	-24	-27,3	-18,5	14,0
55 Jahre und älter	82	106	75	-24	-22,6	-5	-5,7	19,1	5,6
seit Jahresbeginn	955	500	5.378	x	x	-25	-2,6	4,8	5,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	451	419	425	32	7,6	-28	-5,8	19,4	-
dar. in Erwerbstätigkeit	93	104	97	-11	-10,6	-26	-21,8	6,1	-14,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	85	98	38	44,7	-30	-19,6	46,6	16,7
15 bis unter 25 Jahre	51	53	62	-2	-3,8	-15	-22,7	12,8	-11,4
55 Jahre und älter	85	97	86	-12	-12,4	12	16,4	54,0	10,3
seit Jahresbeginn	870	419	5.326	x	x	40	4,8	19,4	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,9	7,9	7,6	x	x	x	7,9	7,8	7,4
Männer	8,3	8,2	7,8	x	x	x	7,9	7,8	7,4
Frauen	7,5	7,6	7,4	x	x	x	7,9	7,8	7,4
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,3	5,6	x	x	x	6,1	5,5	5,0
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,9	4,4	x	x	x	5,2	6,0	5,8
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,8	6,6	x	x	x	6,8	6,7	6,2
55 bis unter 65 Jahre	7,0	7,1	7,0	x	x	x	7,5	7,2	6,7
Ausländer	20,2	20,2	19,2	x	x	x	20,4	20,0	18,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,6	8,6	8,2	x	x	x	8,5	8,4	8,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	53	43	48	10	23,3	-15	-22,1	19,4	-12,7
Zugang seit Jahresbeginn	96	43	709	x	x	-8	-7,7	19,4	-4,7
Bestand	281	283	321	-2	-0,7	1	0,4	9,3	18,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Stolberg

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 8 auf 642 Personen gestiegen. Das waren 23 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 204 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 174 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–40). Seit Beginn des Jahres gab es 448 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 24 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 355 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–14).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.172	1.161	1.152	11	0,9	23	2,0	2,4	-1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	642	634	582	8	1,3	-23	-3,5	-2,8	1,4
64,2% Männer	412	409	377	3	0,7	-30	-6,8	-7,0	-3,8
35,8% Frauen	230	225	205	5	2,2	7	3,1	6,1	12,6
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	57	59	54	-2	-3,4	-7	-10,9	15,7	14,9
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	4	4	-	-	-	-	-33,3	-33,3
40,7% 50 Jahre und älter	261	272	258	-11	-4,0	-23	-8,1	-6,5	-1,9
33,3% dar. 55 Jahre und älter	214	213	213	1	0,5	-27	-11,2	-9,7	-5,3
11,1% Langzeitarbeitslose	71	72	72	-1	-1,4	-25	-26,0	-24,2	-25,0
5,3% Schwerbehinderte Menschen	34	33	33	1	3,0	-16	-32,0	-34,0	-40,0
26,6% Ausländer	171	166	141	5	3,0	4	2,4	3,1	5,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	204	244	174	-40	-16,4	-34	-14,3	4,3	6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	113	161	110	-48	-29,8	-27	-19,3	4,5	26,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	36	38	20	55,6	7	14,3	-10,0	8,6
15 bis unter 25 Jahre	31	28	27	3	10,7	-9	-22,5	-	35,0
55 Jahre und älter	42	52	40	-10	-19,2	2	5,0	13,0	8,1
seit Jahresbeginn	448	244	2.237	x	x	-24	-5,1	4,3	0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	174	181	170	-7	-3,9	-40	-18,7	16,8	-3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	62	74	59	-12	-16,2	-25	-28,7	32,1	-16,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	39	42	8	20,5	-4	-7,8	77,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	28	18	27	10	55,6	5	21,7	-18,2	50,0
55 Jahre und älter	39	50	39	-11	-22,0	2	5,4	61,3	-15,2
seit Jahresbeginn	355	181	2.093	x	x	-14	-3,8	16,8	-4,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	1,9	x	x	x	2,2	2,1	1,9
Männer	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,7	2,7	2,4
Frauen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,6	1,5	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	1,6	x	x	x	2,0	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,5	2,6	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,3	3,3	3,1
Ausländer	3,9	3,8	3,2	x	x	x	3,9	3,8	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,1	x	x	x	2,4	2,3	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Stolberg

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 9 auf 1.758 Personen verringert. Das waren 26 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%.

Dabei meldeten sich 251 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 277 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 12 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 507 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-1); dem stehen 515 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+54).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.884	2.897	2.940	-13	-0,4	-71	-2,4	0,0	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.758	1.767	1.732	-9	-0,5	26	1,5	2,9	3,7
53,5% Männer	940	931	900	9	1,0	86	10,1	10,3	9,0
46,5% Frauen	818	836	832	-18	-2,2	-60	-6,8	-4,3	-1,5
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	124	117	130	7	6,0	-9	-6,8	-8,6	13,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	30	34	-1	-3,3	-7	-19,4	-25,0	-10,5
27,6% 50 Jahre und älter	486	486	477	-	-	4	0,8	3,8	6,7
17,3% dar. 55 Jahre und älter	305	305	293	-	-	4	1,3	8,2	11,8
44,8% Langzeitarbeitslose	788	780	745	8	1,0	88	12,6	9,7	6,7
3,9% Schwerbehinderte Menschen	68	72	72	-4	-5,6	-5	-6,8	-2,7	-1,4
40,3% Ausländer	709	713	695	-4	-0,6	12	1,7	3,9	5,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	251	256	245	-5	-2,0	-14	-5,3	5,3	-6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	33	35	52	-2	-5,7	-13	-28,3	-14,6	48,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	65	64	8	12,3	18	32,7	27,5	6,7
15 bis unter 25 Jahre	33	25	30	8	32,0	-15	-31,3	-32,4	-
55 Jahre und älter	40	54	35	-14	-25,9	-7	-14,9	25,6	2,9
seit Jahresbeginn	507	256	3.141	x	x	-1	-0,2	5,3	10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	277	238	255	39	16,4	12	4,5	21,4	2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	31	30	38	1	3,3	-1	-3,1	-28,6	-11,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	46	56	30	65,2	-26	-25,5	27,8	30,2
15 bis unter 25 Jahre	23	35	35	-12	-34,3	-20	-46,5	40,0	-32,7
55 Jahre und älter	46	47	47	-1	-2,1	10	27,8	46,9	46,9
seit Jahresbeginn	515	238	3.233	x	x	54	11,7	21,4	7,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	5,8	5,7	x	x	x	5,7	5,7	5,5
Männer	5,8	5,7	5,5	x	x	x	5,2	5,1	5,0
Frauen	5,8	6,0	5,9	x	x	x	6,3	6,3	6,1
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,5	3,9	x	x	x	4,1	4,0	3,6
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,5	3,9	x	x	x	4,7	5,2	5,0
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,2	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,2	4,0	3,6
Ausländer	16,3	16,4	16,0	x	x	x	16,4	16,2	15,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,3	6,2	x	x	x	6,2	6,1	6,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Düren

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 99 auf 8.217 Personen gestiegen. Das waren 468 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 1.421 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 166 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.321 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+34). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.765 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 204 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.417 Abmeldungen von Arbeitslosen (+160). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 110 Stellen auf 948 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 379 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 212 neue Arbeitsstellen, 130 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 414 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 196.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				11.955	11.756	11.636	199	1,7	351	3,0	2,8	2,5
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				8.217	8.118	7.861	99	1,2	468	6,0	4,3	5,5
55,6%	Männer	4.571	4.492	4.362	79	1,8	276	6,4	5,3	8,0		
44,4%	Frauen	3.646	3.626	3.499	20	0,6	192	5,6	3,1	2,7		
10,9%	15 bis unter 25 Jahre	896	873	871	23	2,6	-34	-3,7	-3,0	-1,0		
2,2%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	178	178	202	-	-	-28	-13,6	-19,8	-11,0		
29,2%	50 Jahre und älter	2.403	2.416	2.308	-13	-0,5	218	10,0	10,5	10,5		
19,5%	dar. 55 Jahre und älter	1.604	1.610	1.532	-6	-0,4	207	14,8	15,3	15,4		
43,1%	Langzeitarbeitslose	3.539	3.531	3.447	8	0,2	123	3,6	2,5	3,3		
5,8%	Schwerbehinderte Menschen	476	482	469	-6	-1,2	29	6,5	5,5	7,6		
36,6%	Ausländer	3.005	3.016	2.938	-11	-0,4	279	10,2	9,0	11,6		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.421	1.344	1.263	77	5,7	166	13,2	2,9	-2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit				486	522	430	-36	-6,9	58	13,6	-0,8	8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				394	351	333	43	12,3	66	20,1	5,4	-1,2
15 bis unter 25 Jahre				236	188	221	48	25,5	1	0,4	2,7	5,7
55 Jahre und älter				178	218	175	-40	-18,3	17	10,6	0,9	-1,7
seit Jahresbeginn				2.765	1.344	15.193	x	x	204	8,0	2,9	3,9
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.321	1.096	1.178	225	20,5	34	2,6	13,0	-3,0
dar. in Erwerbstätigkeit				328	317	302	11	3,5	-42	-11,4	31,0	10,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				391	245	255	146	59,6	35	9,8	0,8	-7,9
15 bis unter 25 Jahre				201	172	167	29	16,9	14	7,5	18,6	-17,7
55 Jahre und älter				199	157	169	42	26,8	25	14,4	1,3	5,0
seit Jahresbeginn				2.417	1.096	14.779	x	x	160	7,1	13,0	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				7,6	7,5	7,3	x	x	x	7,3	7,3	7,0
Männer				7,9	7,8	7,5	x	x	x	7,5	7,5	7,1
Frauen				7,3	7,3	7,1	x	x	x	7,1	7,2	7,0
15 bis unter 25 Jahre				7,9	7,7	7,7	x	x	x	8,3	8,0	7,8
15 bis unter 20 Jahre				6,0	6,0	6,8	x	x	x	7,6	8,2	8,4
50 bis unter 65 Jahre				6,3	6,3	6,0	x	x	x	5,7	5,7	5,5
55 bis unter 65 Jahre				6,4	6,5	6,2	x	x	x	5,7	5,7	5,4
Ausländer				23,0	23,1	22,5	x	x	x	22,4	22,7	21,6
abhängige zivile Erwerbspersonen				8,2	8,1	7,9	x	x	x	7,9	7,9	7,6
Gemeldete Arbeitsstellen												
Zugang				212	202	244	10	5,0	-130	-38,0	-24,6	-40,3
Zugang seit Jahresbeginn				414	202	3.118	x	x	-196	-32,1	-24,6	-32,0
Bestand				948	1.058	1.103	-110	-10,4	-379	-28,6	-22,3	-20,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Düren

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 54 auf 2.377 Personen gestiegen. Das waren 214 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 731 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 657 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-22). Seit Beginn des Jahres gab es 1.499 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 104 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.240 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+74).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.883	3.824	3.741	59	1,5	345	9,8	12,1	9,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.377	2.323	2.152	54	2,3	214	9,9	7,7	9,7
60,5% Männer	1.438	1.405	1.319	33	2,3	130	9,9	9,4	15,6
39,5% Frauen	939	918	833	21	2,3	84	9,8	5,2	1,6
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	241	218	223	23	10,6	-29	-10,7	-11,4	-2,6
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	18	32	7	38,9	-5	-16,7	-37,9	-
40,3% 50 Jahre und älter	959	973	907	-14	-1,4	59	6,6	8,6	7,3
32,1% dar. 55 Jahre und älter	764	775	725	-11	-1,4	26	3,5	5,2	3,3
12,2% Langzeitarbeitslose	290	300	270	-10	-3,3	18	6,6	11,1	8,9
8,0% Schwerbehinderte Menschen	189	201	192	-12	-6,0	6	3,3	5,2	6,7
20,4% Ausländer	486	485	452	1	0,2	38	8,5	10,2	15,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	731	768	620	-37	-4,8	30	4,3	10,7	-1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	409	465	361	-56	-12,0	58	16,5	6,2	10,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	185	158	122	27	17,1	-26	-12,3	22,5	-22,3
15 bis unter 25 Jahre	129	99	101	30	30,3	-3	-2,3	7,6	-1,0
55 Jahre und älter	103	161	109	-58	-36,0	-6	-5,5	12,6	-5,2
seit Jahresbeginn	1.499	768	7.576	x	x	104	7,5	10,7	8,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	657	583	576	74	12,7	-22	-3,2	19,7	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	241	228	198	13	5,7	-23	-8,7	27,4	11,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	153	107	137	46	43,0	-32	-17,3	15,1	0,7
15 bis unter 25 Jahre	99	96	79	3	3,1	-4	-3,9	43,3	-4,8
55 Jahre und älter	119	110	118	9	8,2	10	9,2	0,9	40,5
seit Jahresbeginn	1.240	583	7.200	x	x	74	6,3	19,7	6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,0	2,0	1,8
Männer	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,0
Frauen	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	2,0	x	x	x	2,4	2,2	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	2,9	x	x	x	3,0	2,9	2,8
Ausländer	3,7	3,7	3,5	x	x	x	3,7	3,6	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Düren

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 45 auf 5.840 Personen gestiegen. Das waren 254 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%.

Dabei meldeten sich 690 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 136 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 664 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 56 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.266 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 100 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.177 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+86).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.072	7.932	7.895	140	1,8	6	0,1	-1,2	-0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.840	5.795	5.709	45	0,8	254	4,5	3,0	4,0
53,6% Männer	3.133	3.087	3.043	46	1,5	146	4,9	3,5	5,0
46,4% Frauen	2.707	2.708	2.666	-1	-0,0	108	4,2	2,4	3,0
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	655	655	648	-	-	-5	-0,8	0,2	-0,5
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	153	160	170	-7	-4,4	-23	-13,1	-17,1	-12,8
24,7% 50 Jahre und älter	1.444	1.443	1.401	1	0,1	159	12,4	11,8	12,7
14,4% dar. 55 Jahre und älter	840	835	807	5	0,6	181	27,5	26,7	29,1
55,6% Langzeitarbeitslose	3.249	3.231	3.177	18	0,6	105	3,3	1,8	2,8
4,9% Schwerbehinderte Menschen	287	281	277	6	2,1	23	8,7	5,6	8,2
43,1% Ausländer	2.519	2.531	2.486	-12	-0,5	241	10,6	8,8	10,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	690	576	643	114	19,8	136	24,5	-5,9	-2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	77	57	69	20	35,1	-	-	-35,2	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	209	193	211	16	8,3	92	78,6	-5,4	17,2
15 bis unter 25 Jahre	107	89	120	18	20,2	4	3,9	-2,2	12,1
55 Jahre und älter	75	57	66	18	31,6	23	44,2	-21,9	4,8
seit Jahresbeginn	1.266	576	7.617	x	x	100	8,6	-5,9	-0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	664	513	602	151	29,4	56	9,2	6,2	-11,1
dar. in Erwerbstätigkeit	87	89	104	-2	-2,2	-19	-17,9	41,3	9,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	238	138	118	100	72,5	67	39,2	-8,0	-16,3
15 bis unter 25 Jahre	102	76	88	26	34,2	18	21,4	-2,6	-26,7
55 Jahre und älter	80	47	51	33	70,2	15	23,1	2,2	-33,8
seit Jahresbeginn	1.177	513	7.579	x	x	86	7,9	6,2	2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,4	5,3	x	x	x	5,3	5,3	5,2
Männer	5,4	5,3	5,3	x	x	x	5,2	5,2	5,1
Frauen	5,5	5,5	5,4	x	x	x	5,3	5,4	5,3
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,8	5,7	x	x	x	5,9	5,8	5,8
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,4	5,7	x	x	x	6,5	7,2	7,2
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,4	3,4	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,3	x	x	x	2,7	2,7	2,6
Ausländer	19,3	19,4	19,1	x	x	x	18,7	19,1	18,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,8	5,7	x	x	x	5,7	5,7	5,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Jülich

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 39 auf 2.424 Personen verringert. Das waren 208 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,9%. Dabei meldeten sich 348 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 390 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–9). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 753 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 78 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 732 Abmeldungen von Arbeitslosen (+71).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 5 Stellen auf 389 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 95 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 110 neue Arbeitsstellen, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 144 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 39.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.641	3.621	3.585	20	0,6	282	8,4	8,3	8,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.424	2.463	2.399	-39	-1,6	208	9,4	11,2	17,0
55,5% Männer	1.345	1.368	1.339	-23	-1,7	88	7,0	9,8	16,3
44,5% Frauen	1.079	1.095	1.060	-16	-1,5	120	12,5	13,0	17,8
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	221	236	227	-15	-6,4	1	0,5	0,9	2,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	49	50	-9	-18,4	-6	-13,0	-10,9	-
31,8% 50 Jahre und älter	771	783	753	-12	-1,5	71	10,1	17,6	19,3
22,6% dar. 55 Jahre und älter	549	555	523	-6	-1,1	91	19,9	27,6	24,5
40,2% Langzeitarbeitslose	975	952	924	23	2,4	129	15,2	15,4	13,9
5,8% Schwerbehinderte Menschen	141	135	144	6	4,4	14	11,0	18,4	30,9
34,1% Ausländer	826	852	820	-26	-3,1	121	17,2	18,2	29,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	348	405	374	-57	-14,1	-51	-12,8	-6,3	-9,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	138	186	138	-48	-25,8	1	0,7	-4,6	-1,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	95	94	-8	-8,4	-4	-4,4	21,8	-10,5
15 bis unter 25 Jahre	45	55	50	-10	-18,2	-3	-6,3	-15,4	-24,2
55 Jahre und älter	61	77	57	-16	-20,8	-12	-16,4	22,2	-
seit Jahresbeginn	753	405	4.700	x	x	-78	-9,4	-6,3	5,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	390	342	354	48	14,0	-9	-2,3	30,5	-1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	105	95	113	10	10,5	-14	-11,8	35,7	31,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	69	57	18	26,1	-30	-25,6	91,7	-35,2
15 bis unter 25 Jahre	57	37	58	20	54,1	-3	-5,0	-15,9	9,4
55 Jahre und älter	67	52	56	15	28,8	18	36,7	4,0	-
seit Jahresbeginn	732	342	4.328	x	x	71	10,7	30,5	-0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,5	6,3	x	x	x	5,9	5,9	5,5
Männer	6,5	6,6	6,5	x	x	x	6,2	6,1	5,6
Frauen	6,2	6,3	6,1	x	x	x	5,6	5,7	5,3
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,6	5,4	x	x	x	5,6	5,9	5,6
15 bis unter 20 Jahre	3,8	4,6	4,7	x	x	x	5,0	6,0	5,5
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,7	5,5	x	x	x	5,1	4,8	4,6
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,3	5,9	x	x	x	5,2	4,9	4,7
Ausländer	16,5	17,0	16,4	x	x	x	15,7	16,0	14,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	7,0	6,8	x	x	x	6,4	6,4	5,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	110	34	87	76	223,5	16	17,0	-61,8	-31,0
Zugang seit Jahresbeginn	144	34	1.100	x	x	-39	-21,3	-61,8	-30,5
Bestand	389	384	429	5	1,3	-95	-19,6	-22,1	-16,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Jülich

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 20 auf 886 Personen verringert. Das waren 131 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 205 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 216 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+15). Seit Beginn des Jahres gab es 454 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 17 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 384 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+11).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.394	1.373	1.333	21	1,5	207	17,4	13,4	9,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	886	906	835	-20	-2,2	131	17,4	20,8	25,8
54,0% Männer	478	502	468	-24	-4,8	35	7,9	14,9	19,7
46,0% Frauen	408	404	367	4	1,0	96	30,8	29,1	34,4
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	68	65	58	3	4,6	10	17,2	-	-13,4
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	14	12	-2	-14,3	6	100,0	40,0	9,1
45,0% 50 Jahre und älter	399	406	373	-7	-1,7	51	14,7	24,5	25,6
37,2% dar. 55 Jahre und älter	330	332	302	-2	-0,6	61	22,7	31,2	26,9
15,1% Langzeitarbeitslose	134	129	108	5	3,9	14	11,7	8,4	-12,9
9,6% Schwerbehinderte Menschen	85	81	82	4	4,9	10	13,3	19,1	30,2
22,6% Ausländer	200	205	179	-5	-2,4	45	29,0	48,6	58,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	205	249	189	-44	-17,7	-5	-2,4	-4,6	-5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	122	163	109	-41	-25,2	8	7,0	-6,9	-3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	38	32	5	13,2	-8	-15,7	8,6	-22,0
15 bis unter 25 Jahre	31	30	29	1	3,3	4	14,8	-3,2	-9,4
55 Jahre und älter	45	58	32	-13	-22,4	-	-	11,5	-15,8
seit Jahresbeginn	454	249	2.409	x	x	-17	-3,6	-4,6	12,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	216	168	187	48	28,6	15	7,5	-2,3	9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	77	72	80	5	6,9	-18	-18,9	24,1	40,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	22	26	20	90,9	3	7,7	-15,4	-18,8
15 bis unter 25 Jahre	26	20	32	6	30,0	-6	-18,8	-35,5	39,1
55 Jahre und älter	45	30	37	15	50,0	15	50,0	-18,9	-7,5
seit Jahresbeginn	384	168	2.168	x	x	11	2,9	-2,3	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,2	x	x	x	2,0	2,0	1,8
Männer	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,1	1,9
Frauen	2,4	2,3	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,4	x	x	x	1,5	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,3	1,1	x	x	x	0,7	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,7	x	x	x	2,5	2,3	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,4	x	x	x	3,0	2,8	2,6
Ausländer	4,0	4,1	3,6	x	x	x	3,5	3,1	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,4	x	x	x	2,2	2,2	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Jülich

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 19 auf 1.538 Personen verringert. Das waren 77 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 143 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 174 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 299 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 61 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 348 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+60).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.247	2.248	2.252	-1	0,0	75	3,5	5,3	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.538	1.557	1.564	-19	-1,2	77	5,3	6,3	12,8
56,4% Männer	867	866	871	1	0,1	53	6,5	7,0	14,6
43,6% Frauen	671	691	693	-20	-2,9	24	3,7	5,3	10,5
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	153	171	169	-18	-10,5	-9	-5,6	1,2	9,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	35	38	-7	-20,0	-12	-30,0	-22,2	-2,6
24,2% 50 Jahre und älter	372	377	380	-5	-1,3	20	5,7	10,9	13,8
14,2% dar. 55 Jahre und älter	219	223	221	-4	-1,8	30	15,9	22,5	21,4
54,7% Langzeitarbeitslose	841	823	816	18	2,2	115	15,8	16,6	18,8
3,6% Schwerbehinderte Menschen	56	54	62	2	3,7	4	7,7	17,4	31,9
40,7% Ausländer	626	647	641	-21	-3,2	76	13,8	11,0	23,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	143	156	185	-13	-8,3	-46	-24,3	-8,8	-12,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	23	29	-7	-30,4	-7	-30,4	15,0	7,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	57	62	-13	-22,8	4	10,0	32,6	-3,1
15 bis unter 25 Jahre	14	25	21	-11	-44,0	-7	-33,3	-26,5	-38,2
55 Jahre und älter	16	19	25	-3	-15,8	-12	-42,9	72,7	31,6
seit Jahresbeginn	299	156	2.291	x	x	-61	-16,9	-8,8	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	174	174	167	-	-	-24	-12,1	93,3	-12,1
dar. in Erwerbstätigkeit	28	23	33	5	21,7	4	16,7	91,7	13,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	47	31	-2	-4,3	-33	-42,3	x	-44,6
15 bis unter 25 Jahre	31	17	26	14	82,4	3	10,7	30,8	-13,3
55 Jahre und älter	22	22	19	-	-	3	15,8	69,2	18,8
seit Jahresbeginn	348	174	2.160	x	x	60	20,8	93,3	-1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,1	x	x	x	3,9	3,9	3,7
Männer	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,0	4,0	3,7
Frauen	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,8	3,8	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,7	4,1	4,0	x	x	x	4,1	4,3	3,9
15 bis unter 20 Jahre	2,6	3,3	3,6	x	x	x	4,4	4,9	4,3
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,1	2,1
Ausländer	12,5	12,9	12,8	x	x	x	12,2	13,0	11,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,2	4,2	4,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.